

Neugestaltung des Kreisels an der A8 beschlossen *Bericht Seite 3*



Foto: A. Berger

Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes



Am 20.03.2023 kommt von 16.00-20.00 Uhr der BRK-Blutspendedienst zur Abnahme von Blutspenden in die Turn- und Mehrzweckhalle Bernau. *Bericht Seite 28*



SOMMERZEIT

In der Nacht von
25. auf 26. März 2023
werden die Uhren um
eine Stunde vorgestellt!

Nächster
Redaktionsschluss:

Freitag
17. März



AUS DEM INHALT

Bundesministerium der Justiz
Schöffenwahl 2023
Schöffen gesucht
Seite 7

Imkerverein Bernau
Prämierter Spitzenhonig
von Michael Haas
Seite 15

Bürgermeisterbrief



**Liebe Bernauerinnen
und Bernauer,**

zum ersten Quartal des laufenden Jahres ist es immer üblich, dass im Gemeinderat die Jahresberichte unserer örtlichen Freiwilligen Feuerwehren

behandelt werden. Die Freiwillige Feuerwehr Bernau verfügt derzeit über 68 aktive Feuerwehrmänner und Frauen, davon 12 Jugendliche. Die Freiwillige Feuerwehr Hittenkirchen ist 45 Mann stark. Die Bernauer Feuerwehr bewältigte im vergangenen Jahr 103 Einsätze, Hittenkirchen 20. Hinzu kommen für beide Feuerwehren zahlreiche Übungsstunden, Fortbildungen und natürlich auch ein bunter Strauß zusätzlicher anfallender Arbeiten vor und nach den Einsätzen. Im Namen des gesamten Gemeinderates und natürlich auch persönlich möchte ich mich bei jedem einzelnen ehrenamtlich tätigen Feuerwehrler bedanken. Bedanken für die Einsatzbereitschaft, dafür, dass viele private Tätigkeiten und auch oft die Familie hintangestellt werden, wenn es um einen Einsatz geht, und auch für die Bereitschaft, kritische Einsätze auf sich zu nehmen. Kommt von euren Einsätzen immer gesund und wohlbehalten zurück!

Räumung Haus des Gastes

Die Planungen für die Kernsanierung sind in der Verwaltung bereits ein ständiges Thema. Im März werden sie im Gemeinderat vorgestellt und diskutiert werden. Da auch die Leitungen saniert werden im Haus des Gastes muss das Gebäude vollständig geräumt werden. **Die Touristinfo** bereitet gerade ihren Umzug vor, die Kisten sind bereits gepackt. Sie wird dann im ehemaligen Seiwaldgebäude zu finden sein in der **Widholzerstraße**. Und auch für die **Bücherei** hat sich jetzt eine praktikable Lösung ergeben: Sie zieht nach den Osterferien in die **Chiemseestraße 92**. Diese Räumlichkeiten konnten vorübergehend angemietet werden, um den Weiterbetrieb der Bücherei zu gewährleisten. Da die Räumlichkeiten (leider aber nicht die Toilette) ebenerdig sind, ist die Bücherei sogar erstmals barrierefrei erreichbar. Wir bitten um Verständnis, sollte es im Rahmen des Umzugs zu Unannehmlichkeiten kommen oder die TI oder die Bücherei einmal nicht wie gewohnt erreichbar sein.

Aus dem Gemeinderat

Auch aus dem Gemeinderat gibt es einige wichtige Infos. In einer der letzten Sitzungen wurden wir vom Landratsamt und Wasserwirtschaftsamt über die Festsetzung des Überschwemmungsgebietes Chiemsee informiert. Hier wurde ein möglicher Überschwemmungspegel im Bereich eines hundertjährigen Hochwassers ermittelt und vorläufig gesichert. Für Gebäude und Baumaßnah-

men gelten ab der Festsetzung des Gebietes bestimmte Auflagen. Beispielsweise dürfen in diesem Gebiet keine großflächigen neuen Baugebiete mehr ausgewiesen werden, bei der Veränderung von Häusern oder baulichen Anlagen muss beachtet werden, dass diese keine rückstauende Wirkung haben und Umbau- oder Baumaßnahmen müssen hochwassertauglich ausgeführt werden. Weitere Informationen erhalten Sie auch in einem Artikel auf den folgenden Seiten dieses Bernauer. Die betroffenen Eigentümer werden noch persönlich durch ein Schreiben vom Landratsamt informiert.

Ein weiteres Thema, das uns immer wieder sowohl in der Verwaltung als auch im Gemeinderat beschäftigt, ist das Eicht. Um die Straßen erneuern zu können, müssen zuvor zahlreiche Grundlagenermittlungen stattfinden. Z. B. müssen die Dimensionen der Trinkwasserleitungen und der Schmutzwasserkanäle neu berechnet und festgelegt werden. Die Leitungen in diesem Gebiet sind zumeist sehr alt und auch zu gering dimensioniert. Dann muss der Zustand der Straßen geprüft werden und eine Priorisierung erfolgen, damit das Gebiet auch in einem für die Gemeinde finanziell verträglichen Maß abschnittsweise saniert werden kann. Die Verwaltung befindet sich derzeit bei den Grundlagenermittlungen, die nötig sind, um dann verlässlich planen zu können.

Zum Abschluss gibt es noch gute Nachrichten: Unser Landrat hat mir vor kurzem zugesichert, dass es nun mit der Prüfung der Bedarfsampel in der Chiemseestraße weitergehen kann. Leider mussten wir hier aufgrund des Personalmangels im Landratsamt nun sehr lange auf die Antwort warten. Umso mehr freut es mich, dass diese Antwort grundsätzlich positiv ausgefallen ist. Wenn ein Rückstau auf die B305 auszuschließen ist, dann steht der Errichtung der Bedarfsampel grundsätzlich nichts mehr im Wege. Zuständig für die Errichtung der Ampel ist aber weiterhin das Landratsamt, da die Chiemseestraße in dessen Zuständigkeitsbereich fällt.

Und noch etwas Positives: In einem Telefonat mit unserem Umweltminister Thorsten Glauber wurde mir von ihm persönlich zugesichert, dass wir die Förderzusage des Landes für die Umrüstung unserer Straßenbeleuchtung auf LED zeitnah erhalten werden. Somit kann auch dieses Projekt endlich nach langem Warten auf die Zusagen der Förderungen des Bundes und des Landes in die nächste Runde und somit in die Umsetzung gehen.

Ihre

Irene Biebl-Daiber

Meldungen aus dem



Müllabfuhr im März Bernau und Hittenkirchen

Restmülltonnen

Mittwoch, 1. März
Mittwoch, 15. März
Mittwoch, 29. März

Altpapier (blaue Tonne) Chiemgau-Recycling

Montag, 6. März

Altpapier (Remondis)

Donnerstag, 2. März
Donnerstag, 30. März

Auf der Homepage der Gemeinde Bernau finden Sie den Link zu dem Müllabfuhrkalender des Landratsamts.

Öffnungszeiten Wertstoffhof im Winterhalbjahr von 1. Oktober bis 31. März

Dienstag 13.45 - 17.00 Uhr Freitag 13.45 - 17.00 Uhr
Mittwoch 13.45 - 17.00 Uhr Samstag 08.45 - 12.30 Uhr

Saisonparkscheine ab 16.3.23

Die Saisonparkscheine für den Chiemseepark Felden sind ab Donnerstag, den 16.3.23 im Rathaus an der Kasse erhältlich zu den regulären Öffnungszeiten. Pro Schein kann ab diesem Jahr ein Kennzeichen eingetragen werden. Der Saisonparkschein kostet 60 €. Die Parkscheine sind erhältlich, solange der Vorrat reicht.

Neugestaltung des Kreisels an der A8

In der Sitzung am 10. September 2020 hat sich der Gemeinderat mit 14:3 Stimmen grundsätzlich für eine Neugestaltung des Kreisels an der A8 Bernau ausgesprochen.

Ein Wappen wurde in dieser Sitzung abgelehnt. Zwischenzeitlich hat sich das staatliche Straßenbauamt zur aufgeständerten Nixe negativ geäußert, was zur Gestaltung aus Polymer-



Mittlerweile wurden per social Media und auch über den BERNAUER die Ideen verschiedener Bürgerinnen und Bürger abgefragt. Es stehen einige Gedanken im Raum. Wichtig war dem Gemeinderat bei der letzten Diskussion, dass der Kreisels bienenfreundlich bepflanzt wird. Wenn nicht überall, dann zumindest auf der Kuppe. Am 17.2.2022 entschied sich der Gemeinderat mit 11:3 Stimmen für den Vorschlag einer Bürgerin, den Kreisels mit einer Nixe zu gestalten, die in einem blauen Blumenmeer steht, um die Verbindung zum Ortsteil Felden und dem Chiemseepark herzustellen.

beton führte. Die Kosten für die Gestaltung aus Polymerbeton belaufen sich auf rund 11.000 Euro. Die Gestaltung wird von Prien her kommend ausgeführt, so dass jeder, der nach Bernau kommt, an der Nixe vorbeifährt. Mit 14:5 Stimmen befürwortete der Gemeinderat die vorliegende Planung der Nixe. Gewünscht wurde noch ein Schriftzug, entweder „Willkommen in Bernau“ oder „Bernau am Chiemsee“. Sobald die Vereinbarung mit dem staatlichen Straßenbauamt vorliegt, kann mit der Erstellung der Nixe begonnen werden.

Hallenbad öffnet ab 1.3. wieder

Für die Wiederöffnung des Hallenbades legte der Gemeinderat in der letzten Sitzung nun die Grundsteine. Das Bernamare geht ab 1.3. wieder in Betrieb, auch für die Öffentlichkeit. Aufgrund der Schließung des Prienveras ab 28.2. seien aber so viele Anfragen für Schwimmkurse da, dass man diskutieren sollte, ob das Hallenbad für die Öffentlichkeit von Mittwoch bis Sonntag öffnet und der Dienstag wie auch der Montag den Vereinen und Schwimmkursen zur Verfügung stehen soll. Genau für diese Lösung entschied sich der Gemeinderat: **Das Bad öffnet also zum 1.3. wieder täglich von Mittwoch bis Sonntag für die Öffentlichkeit. Auch der Warmbadetag findet wieder statt, die Saunen öffnen ebenfalls.** Einziger Wehrmutstropfen ist der krankheitsbedingte Ausfall zweier Bademeister, davon einer leider auf längere Zeit. Hier ist die Verwal-

tung bemüht, eine Lösung zu finden. Evtl. muss mit kürzeren Öffnungszeiten, also von 14-19 Uhr gestartet werden. Sobald das Team wieder komplett ist, kann dann die Rückkehr zu den langen Öffnungszeiten erfolgen. Ab 1.4. verstärkt eine neue Betriebsleitung das Team.

Weiter widmete sich der Gemeinderat der Frage, ob das Personal des Hallenbades wieder die Badeaufsicht im Strandbad übernehmen sollte.

Es wurde entschieden, dass das Hallenbad in den Pfingstferien noch geöffnet bleibt, das Personal danach ins Strandbad wechselt bis 16.8.2023.

Derweil wird das Bad wieder als Lehrschwimmbad genutzt, es können vermehrt Schwimmkurse stattfinden. Allerdings kann das Hallenbad bei längeren Schlechtwetterphasen geöffnet werden, so sollte eine flexible Lösung entstehen.

Das Bernamare öffnet im März

von Mittwoch bis Sonntag von 14 – 19:00 Uhr!

Der Warmbadetag findet mittwochs wieder statt, die Saunen sind geöffnet.

Ab April ist die Rückkehr zu den ursprünglichen und langen Öffnungszeiten geplant.

**Nächster Redaktionsschluss:
Freitag 17. März**

Information über die vorläufige Sicherung des Überschwemmungsgebietes Chiemsee

Das Landratsamt Rosenheim ist gemäß Art. 46 Abs. 1 des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG) zur Ermittlung und Kartierung der Überschwemmungsgebiete bei einem sog. Hundertjährigen Hochwasser in seinem Amtsbereich verpflichtet.



Die Karte zeigt das vorläufig gesicherte Überschwemmungsgebiet Chiemsee im Bereich Bernau.

Das Landratsamt hat anschließend gemäß § 76 Abs. 2 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) in Verbindung mit Art. 46 Abs. 3 BayWG die Überschwemmungsgebiete durch Bekanntmachung im Kreisamtsblatt vorläufig zu sichern. Dies ist bereits im Amtsblatt Nr. 17 vom 25.11.2022 erfolgt.

Rechtsfolgen der vorläufigen Sicherung:

§ 78 WHG

Bauliche Schutzvorschriften für festgesetzte und vorläufig gesicherte Überschwemmungsgebiete

§ 78 Abs. 1 WHG:

Verbot der Bauleitplanung für die Ausweisung neuer Baugebiete im Außenbereich!

§ 78 Abs. 2 WHG:

Ausnahmen von dem Verbot nach Abs. 1 nur unter den hier genannten strengen Voraussetzungen möglich! (Insbesondere keine andere Möglichkeit der Siedlungs-

entwicklung.)

§ 78 Abs. 3 WHG:

Bei Aufstellung, Änderung oder Ergänzung von Bauleitplänen im Geltungsbereich qualifizierter und vorhabenbezogener Bebauungspläne gemäß § 30 Abs. 1 und 2 BauGB sowie im Innenbereich nach § 34 BauGB ist

in der Abwägung nach § 1 Abs. 7 BauGB zu berücksichtigen:

✗ die Vermeidung nachteiliger Auswirkungen auf Ober- und Unterlieger,

✗ die Vermeidung einer Beeinträchtigung des bestehenden Hochwasserschutzes und

✗ die hochwasserangepasste Errichtung von Bauvorhaben.

Anders als im Außenbereich besteht in diesen Gebieten kein Verbot der Bauleitplanung und es ist auch keine wasserrechtliche Ausnahmegenehmigung zu erteilen. Gemäß § 78a Abs. 1 i.V.m Abs. 6 WHG ist in vorläufig gesicherten Überschwemmungsgebieten ebenfalls untersagt:

1. die Errichtung von Mauern, Wällen oder ähnlichen Anlagen, die den Wasserabfluss behindern können,
2. das Aufbringen und Ablagern von wassergefährden-

den Stoffen auf dem Boden, es sei denn, die Stoffe dürfen im Rahmen einer ordnungsgemäßen Land- und Forstwirtschaft eingesetzt werden,

3. die Lagerung von wassergefährdenden Stoffen außerhalb von Anlagen,
4. das Ablagern und das nicht nur kurzfristige Lagern von Gegenständen, die den Wasserabfluss behindern können oder die fortgeschwemmt werden können,
5. das Erhöhen oder Vertiefen der Erdoberfläche,
6. das Anlegen von Baum- und Strauchpflanzungen, soweit diese den Zielen des vorsorgenden Hochwasserschutzes gemäß § 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 und § 75 Abs. 2 WHG entgegenstehen,
7. die Umwandlung von Grünland in Ackerland,
8. die Umwandlung von Auwald in eine andere Nutzungsart.

§ 78c WHG – Heizölverbraucheranlagen

1. in festgesetzten und vorläufig gesicherten Überschwemmungsgebieten

• Errichtung neuer Heizölverbraucheranlagen in festgesetzten und vorläufig gesicherten Überschwemmungsgebieten ist gemäß § 78c Abs. 1 Satz 1 WHG verboten.

• Auf Antrag kann Ausnahme zugelassen werden, wenn keine anderen weni-

ger wassergefährdenden Energieträger zu wirtschaftlich vertretbaren Kosten zur Verfügung stehen und die Heizölverbraucheranlage hochwassersicher errichtet wird (§ 78c Abs. 1 Satz 2 WHG).

• Mit Pelletheizung oder Elektroheizung steht in der Regel ein weniger wassergefährdender Energieträger zu wirtschaftlich vertretbaren Kosten zu Verfügung. Bei wirtschaftlich vertretbaren Kosten ist grundsätzlich auf den Durchschnittsmenschen abzustellen.

• Nachrüstpflicht für bestehende Heizölverbraucheranlagen:

Heizölverbraucheranlagen, die am 5. Januar 2018 in festgesetzten oder vorläufig gesicherten Überschwemmungsgebieten vorhanden sind, sind vom Betreiber bis zum 5. Januar 2023 nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik hochwassersicher nachzurüsten. Sofern Heizölverbraucheranlagen wesentlich geändert werden, sind diese zum Änderungszeitpunkt hochwassersicher nachzurüsten (§ 78c Abs. 3 WHG).

Die betroffenen Eigentümer werden noch persönlich durch ein Schreiben des Landratsamtes informiert. Fragen richten Sie bitte direkt an die zuständige Stelle im Landratsamt.

Gemeinderat beschließt Förderung für PV-Anlagen und Zisternen

Auf Antrag der Bernauer Liste beschloss der Gemeinderat, Richtlinien zur Förderung von PV-Anlagen auszuarbeiten. Weiter wäre beantragt worden, Wasser aus Regenwassernutzung kostenlos in das Kanalsystem einleiten zu können. Da dies rechtlich nicht möglich ist, schlug die Verwaltung vor, Regenwasserzisternen zur Gartenwassernutzung zu bezuschussen.

In der Gemeinde Bernau sind solche Förderungen kein Novum. Bereits 2004 und 1998 waren solche Förderungen im damaligen Gemeinderat diskutiert und 1998 auch verabschiedet worden.

Die Verwaltung wurde nun beauftragt, entsprechende Förderrichtlinien zu erarbeiten und auch über die Höhe der jeweiligen Förderungen muss im Gremium noch diskutiert werden.

Altes Rathaus bleibt ein weiteres Jahr Flüchtlingsunterkunft

Am 6.2.22 hatte der Gemeinderat entschieden, die Umwandlung des alten Rathauses in der Aschauer Straße von einer Flüchtlingsunterkunft in bezahlbaren Wohnraum anzupacken. Leider ist seitdem die Anzahl der Flüchtlinge, die eine Unterkunft im Landkreis Rosenheim benötigen, wieder massiv angestiegen. Pro Monat kommen ca. 200 – 250 Flüchtlinge im Landkreis an und müssen untergebracht werden. Unter dieser Voraussetzung wurde im Gemeinderat angeregt, die Entscheidung, das alte Rathaus zu schließen als

Flüchtlingsunterkunft, nochmals zu diskutieren. Die Gemeinde muss eine gewissen Anzahl an Flüchtlingen unterbringen und hätte dann ein anderes Gebäude bereitstellen müssen. Nach einer vielschichtigen Diskussion hat der Gemeinderat schließlich beschlossen, das Gebäude nochmals ein Jahr bis 31.7.2024 als Flüchtlingsunterkunft zur Verfügung zu stellen. Währenddessen sollen aber die Konzepte für die Schaffung bezahlbaren Wohnraums an dieser Stelle intensiv weitergetrieben werden, so der Beschluss.

Valentinstag in Bernau

Am Valentinstag verteilten Frau Hammerschmidt und Herr John vom KDZ Oberland (Zweckverband Kommunale Dienste Oberland) zusammen mit Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber Rosen für alle „Richtig-Parker“. Alle, die sich am 14.2. nicht ganz an die Verkehrsregeln beim Parken gehalten hatten, hatten Glück und bekamen lediglich eine gelbe Karte.

Foto: A. Berger



v.l.: Herr John, Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber, Nadine Praßberger, Daniela Hammerschmidt.

Maßgeschneiderte Reiseplanung in sicheren Händen.

Ihre Profis für jeden Urlaub!

REISEBÜRO HÜLLER

Bahnhofstraße 21 · 83229 Aschau im Chiemgau
Tel 0 80 52 - 20 40 · info@reisebuero-hueller.de
www.reisebuero-hueller.de



Die Gemeinde Bernau a. Chiemsee sucht für das Kinderhaus Eichet **ab sofort**

Kinderpfleger:innen / Pädagogische Ergänzungskräfte (m/w/d) in Vollzeit und Teilzeit und

eine/n Erzieher:in im Anerkennungsjahr oder eine/n SEJ-Praktikant:in (m/w/d) für das Kindergartenjahr 2023/2024

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gemeinde-bernau.de/aktuelles/stellenangebote

Anmeldetage der Bernauer Kindertageseinrichtungen für das Kindergartenjahr 2023/2024

Kinderhaus Eichet (Tel. 08051 / 806101)
Kindergarten: Fr. 17.03.2023 15:00 – 17:00 Uhr
Krippe: Do. 16.03.2023 15:00 – 17:00 Uhr

AWO Haus für Kinder (Tel. 08051 / 9642750)
Nach telefonischer Vereinbarung am
Mi. 15.03.2023 08:00-12:00 Uhr und 14:00-15:30 Uhr

Kinderhaus unterm Regenbogen St. Laurentius
(Tel. 08051 / 8601) Nach telefonischer Vereinbarung am
Mo. 13.03.2023 08:00-14:00 Uhr
Mi. 15.03.2023 08:00-14:00 Uhr

Netz für Kinder Tel. 08051 89867
Nach telefonischer Vereinbarung

Kindergarten Hittenkirchen
Di. 07.03.2023 09:00-13:00 Uhr

Das Voranmeldeformular steht unter <https://www.gemeinde-bernau.de/soziales/kindertagesstaetten> zum Download bereit.

Holzbau nach Maß!

TIMBER CONSTRUCTIONS

- Holzbau
- Terrassenbau
- Innenausbau
- Zäune + Sichtschutzwände
- Holzböden

Gerrit A. Regul - T.0174/34 58 165 regul@timberconstructions.de
Röther Str. 15 - 83 233 Bernau www.timberconstructions.de



Baumfällungen im Gemeindegebiet

Im Gemeindegebiet fanden und finden im Februar noch diverse Baumfällungen statt. Gefällt werden nur kranke Bäume. Betroffen sind leider unter anderem der Birnbaum hinter dem Haus des Gastes, der nach innen Fäulnis aufweist. Er wird nach der Sanierungsmaßnahme des Haus des Gastes ersetzt werden. Weiter betroffen ist eine Kastanie in der Kastanienallee, die aufgrund eines Virus gefällt werden muss. Es handelt sich um *Pseudomonas syringae* pv. *aesculi*. Die Erreger befallen nur Rosskastanien, glücklicherweise ist nur eine Kastanie so schlimm befallen, dass sie gefällt werden muss. Da der Virus im Boden nicht nach-

zuweisen ist, kann umgehend nachgepflanzt werden. Alle Bäume werden in Bernau mindestens einmal jährlich fachmännisch begutachtet und geprüft, ob sie die Verkehrssicherheit gefährden. Es muss z. B. gewährleistet sein, dass bei einem Sturm keine großen Äste herunterfallen können, die einen Spaziergänger verletzen könnten, und auch die Standsicherheit muss überprüft werden. Sollte sich unser Fachmann aus dem Bauhof einmal nicht sicher sein, wird immer ein externer Gutachter hinzugezogen, der prüft, ob der Baum noch bestehen bleiben kann oder nicht oder ob ein entsprechender Zugschnitt ausreichend ist.

Gemeinderat lehnt WLAN über Straßenlaternen ab

Mit 5:14 Stimmen abgelehnt hat der Gemeinderat den Vorschlag, WLAN an einigen gut besuchten und touristisch genutzten Plätzen in die Straßenlaternen einzubauen.

Dies ist über BayernWLAN mit einem entsprechenden Förderprogramm möglich. Die einmalige Installation hätte sich pro Hotspot auf rund 3.000 € belaufen, die monatlichen Kosten auf rund 40 €. Die Errichtung von vier Hotspots wäre mit bis zu 10.000 € gefördert worden. Von der Verwaltung wären unter anderem als mögliche Punkte der Bahnhof, der Kurpark und der Chiemseepark Felden

vorgeschlagen worden. Der Gemeinderat schlug stattdessen vor, zu prüfen, ob die bereits bestehenden öffentlichen WLAN-Zugänge im Rathaus und im Haus des Gastes erweitert werden können, so dass auch der Umgriff davon profitiere. Die Installation des WLANs wäre zusammen mit der Umrüstung auf LED erfolgt. Die Umrüstung der gesamten Straßenbeleuchtung auf LED erfolgt natürlich trotzdem. Hier steht die Zusage des bayrischen Förderprogramms noch aus. Erst wenn diese vorliegt, kann die Maßnahme ausgeschrieben und umgesetzt werden.

Gemeinderat beschließt Sanierungssatzungen für Ortsmitte und Chiemseepark

Planungen für die Erholungsfläche am Uferspitz nehmen Gestalt an

In seiner Sitzung am 19.01.2023 hat der Gemeinderat einstimmig den Erlass von zwei Sanierungssatzungen beschlossen. Betroffen sind das Gebiet rund um die Ortsmitte und der Chiemseepark Felden.

Der Erlass der Sanierungssatzungen für die entsprechenden Gebiete ist Voraussetzung für die Mittfinanzierung durch die Städtebauförderung der Regierung von Oberbayern.

60 Prozent der anrechenbaren Kosten können durch die Städtebauförderung übernommen werden – grünes Licht dafür wurde bereits signalisiert. Bei den Planungen für die Sanierungsgebiete Ortsmitte und Chiemseepark wirkte das Büro SEP Jochen Baur mit.

Im Sanierungsgebiet Chiemseepark liegt die geplante Erholungsfläche zwischen Hafengelände und Uferspitz.

Auf der Freifläche sollen unter anderem eine Spielfläche in Form eines „Miniatur-Chiemsees“ mit einem Spielplatz-Schiff und Blühinseln entstehen.

Ein erster Entwurf hierzu wurde dem Gemeinderat bereits im Oktober letzten Jahres präsentiert. Nun wurde auf die Anregungen des Gemeinderats und der Öffentlichkeit eingegangen und einige Änderungen an den Planungen vorgenommen.

So soll nach Anmerkung der Behinderten-Beauftragten der Gemeinde und des Landkreises nun die Wege zu einer Sandinsel mit dem Rollstuhl befahrbar sein. Außerdem sollen einige Elemente, die Inklusion fördern, in den Spielplatz integriert werden.

Eine weitere Ergänzung zum ersten Entwurf vom Oktober stellen die diversen Blühinseln dar.

Funktaxi Berthold



Krankentransporte – Dialyse -Chemo-
Strahlentherapie – Fahrten zu ambul.Rehamaßnahmen
In – und Auslandsfahrten
Bernau Tel- 08051/ 97130

Aus dem Bauausschuss

In den letzten Sitzungen des Bau- und Umweltausschusses am 19.01.2023 und am 09.02.2023 wurden folgende Anträge behandelt:

Staufenstraße 27

Antrag auf Vorbescheid: Abbruch Doppelgarage, Errichtung Anbaus an best. Einfamilienhaus

Ludwig-Thoma-Straße 15 A

Antrag auf Baugenehmigung: Aufstockung Zweifamilienhaus und Erweiterung Ferienwohnung

Priener Straße

Antrag auf Baugenehmigung: Abbruch Doppelgarage und Neubau Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung

Seiserstraße 12

Antrag auf isolierte Befreiung: Neubau Carport

Bichling 1

Antrag auf Baugenehmigung: Abbruch Garage

Neubau Doppelgarage **Birkenallee 47**

Antrag auf Vorbescheid: Errichtung Naturbecken

Am Bahnhof 8

Antrag auf Nutzungsänderung: Umbau Wohnhaus in Gewerbeeinheit

Alte Seestraße 9 B

Antrag auf isolierte Befreiung: Errichtung Garage

Ahornstraße 4

Antrag auf isolierte Befreiung: Errichtung Nebengebäude



Das gemeindliche Einvernehmen wurde zu allen obenstehenden Punkten erteilt.

Mehrheitlich abgelehnt wurden folgende Anträge:

Schörging 18

Antrag auf unbefristete Baugenehmigung: Aufstellung eines Zirkuswagens. Baugenehmigung wurde auf weitere 5 Jahre befristet erteilt.

Gemeinde Bernau am Chiemsee

Telefon: 08051 / 8008-0

Telefax: 08051 / 8008-19

E-Mail: rathaus@bernau-am-chiemsee.de

Gemeindeverwaltung / Rathaus	Ansprechpartner	DW
Hauptamt	Lukas Andreas	-10
Bürgerbüro	Kern Rosmarie	-11
Meldeamt / Gewerbe	Zenz Christina	-12
Standesamt / Friedhof	Gasteiger Christina	-13
Meldeamt / Ordnungsamt /		
Datenschutz	Stange Dagmar	-14
Personalamt	Aberger Kathrin	-15
Kindertagesstätten /		
Öffentlichkeitsarbeit	Krauß Magdalena	-15
Sekretariat / Vorzimmer	Fitzner Rita	-16
Meldeamt / Ordnungsamt / Wahlen	Wimmer Claudia	-17
Liegenschaften	Oberressl Stephanie	-18
Kämmerei	Greilinger Patrick	-20
Steueramt	Huber Regina	-21
Kasse	Huber Dominik	-22
Kasse	Silberschneider Elisabeth	-23
Finanzverwaltung	Hergeth Anita	
	Vordermayer-Scheck	
	Christine	-24
EDV	Stumpfegger Christian	-44
EDV	Angerer Martin	-45
Bauamt / Tiefbau	Huber Stefan	-31
Bauamt	Faradi Anita	-32
Bauamt / Hochbau	Reiter Maximilian	-33
	mobil: 0151-40101407	
	Reith Cordula	-34
Erste Bürgermeisterin	Biebl-Daiber Irene	-50

Tourist Information / Bücherei

tourismus@bernau-am-chiemsee.de

Telefon 08051 / 9868-0

Rieling Claudia	-10
Greschek Sabine	-20
Eberle Elisa	-21
Abel Anja	-22
Fax	-50
Bücherei	-70



**WIR
SCHÖFFEN
DAS!**

SCHÖFFENWAHL 2023

*Bewirb dich jetzt
für das Schöffenamt*

Deine Meinung ist wichtig. Dein gesunder Menschenverstand gesucht. Dein Gerechtigkeitsempfinden gewünscht. Bewirb dich für das Schöffenamt. Als Schöffin oder Schöffe leistest du einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft. Du stärkst die Demokratie und beteiligst dich an der Rechtsprechung.

Infos unter: schoeffenwahl2023.de



Auf Initiative des Bundesverwaltungsgerichts der
allgemeinrechtlichen Richterinnen und Richter (AG),
gefördert durch das Bundesministerium der Justiz.
schoeffen.de



Bundesministerium
der Justiz



Energieberatungstermine der Verbraucherzentrale Bayern im Rathaus sind am

- ▶ 28. März
- ▶ 23. Mai
- ▶ 25. Juli
- ▶ 26. September
- ▶ 28. November



Sie können sich über die Verbraucherzentrale unter **Telefon 089-55 27 94-340** oder im Rathaus unter **fitzner@bernau-am-chiemsee.de** anmelden.

Bitte beachten Sie: Die Energieberatung kann nur nach Terminvereinbarung in Anspruch genommen werden. Bitte geben Sie bei der Terminvereinbarung auch gleich Ihren Beratungswunsch zu den Hauptthemen Erneuerbare Energien, Baulicher Wärmeschutz, Haustechnik oder Stromverbrauch an.

Neue Melde-Plattform: Daxenfeuer künftig online melden

Es raucht, es brennt, die Feuerwehr wird alarmiert, die Einsatzkräfte rücken aus. Nicht immer steckt hinter dem Rauch aber ein Feuer, das gelöscht werden muss. Nicht angemeldete bzw. nicht anmeldepflichtige Daxenfeuer oder auch andere Brauchtumsfeuer lösen oft eine Falschalarmierung aus und binden Einsatzkräfte. Eine neue Online-Plattform soll Abhilfe schaffen. Künftig kann jeder, der im Landkreis Rosenheim, Miesbach und in der Stadt Rosenheim ein Daxenfeuer oder ein Brauchtumsfeuer plant, dies über das Internetmeldeportal www.daxenfeuer.de an die Integrierte Leitstelle (ILS) melden.

Die Meldung geht schnell, einfach und intuitiv über jedes Endgerät. Einfach unter www.daxenfeuer.de die Art des Feuers auswählen, die Kontaktdaten und die Adresse ausfüllen und abschicken. Die Integrierte Leitstelle, die



Geplante Feuer wie Daxenfeuer oder Brauchtumsfeuer können jetzt kostenlos, einfach und von jedem Endgerät aus gemeldet werden. (Foto: Landratsamt Rosenheim)

Landratsämter Rosenheim und Miesbach sowie die Stadt Rosenheim sehen so übersichtlich und schnell, den Ort und den Umfang des geplanten Feuers. So können bei Notrufen zu Rauchentwicklungen und Feuer schneller Rückschlüsse zu eventuellen geplanten und angemeldeten Feuern gezogen werden. Eine Alarmierung der Feuerwehr ist – je nach Einschätzung des

Leitstellen-Disponenten – dann möglicherweise gar nicht nötig. „Mit dieser neuen Plattform möchten wir auch die Einsatzkräfte entlasten“, erklärt Stefan Ertl, Leiter der Integrierten Leitstelle, die Hintergründe für diese neue Plattform. „Es ist ärgerlich, wenn man nachts oder auch vom Job weg zu einem Feuer alarmiert wird, das sich dann als geplantes und kontrolliertes Daxenfeuer herausstellt.“ Mit dem neuen System rechnet die ILS mit einem Rückgang von knapp 50 Prozent der Falschalarmierungen.



Der Flyer erklärt kurz und prägnant die Hintergründe und die Anwendung von www.daxenfeuer.de. (Foto: Landratsamt Rosenheim)

Dabei bedeutet ein Eintrag unter www.daxenfeuer.de nicht, dass die Feuerwehr gar nicht mehr kommt. „Ob eine Alarmierung ausgelöst wird, entscheidet die Leitstelle aufgrund der eingegangenen Notrufmeldung weiterhin nach eigenem Ermessen“, betont Stefan Ertl. Bei der Meldung wird zwischen Daxenfeuern, Brauchtumsfeuern wie Peter & Paul, Johannifeuer oder Osterfeu-



Daxenfeuer wie dieses sind aufgrund der massiven Rauchentwicklung von Weitem zu sehen. (Foto: Freiwillige Feuerwehr Degerndorf)

er und sonstigen Zweckfeuern wie größere Grillschalen oder Feuerwerke unterschieden.



Das neue Meldeportal www.daxenfeuer.de hilft, Falschalarmierungen zu vermeiden. Der Leitstellen-Disponent sieht schnell und übersichtlich, wo zum aktuellen Zeitpunkt Daxenfeuer abgebrannt werden. (Foto: Landratsamt Rosenheim)

Der neue Meldeweg ersetzt jedoch keine gegebenenfalls erforderliche Genehmigung und ist freiwillig. Jeder sollte sich – wie bisher auch – darüber informieren, ob das Abbrennen des Feuers zum gewünschten Zeitpunkt erlaubt ist. Warnungen zu Waldbrand- oder Grünlandbrandgefahr sind bei den zuständigen Behörden oder auch auf der Webseite des Waldbrandindex (www.wettergefahren.de) zu sehen.

Die Zahl der Einsätze im Bereich des Zweckverbandes für Rettungsdienst und Feuerwehr ist in den zurückliegenden fünf Jahren um knapp ein Drittel gestiegen. Waren es 2016 noch etwa 66.500 Einsätze, so liegt die Zahl im Jahr 2021 bei rund 93.000 Einsätzen. Ein Groß-

teil der Einsätze betreffen die Freiwilligen Feuerwehren in den Landkreisen Rosenheim und Miesbach sowie in der Stadt Rosenheim. Durch die Reduzierung der Falschalarmierungen soll letztlich auch die Belastung der Einsatzkräfte reduziert werden. Der Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Rosenheim umfasst die Stadt Rosenheim sowie die Landkreise Miesbach und Rosenheim. Das Einsatzgebiet der Integrierten Leitstelle für diesen Bereich ist vergleichbar mit einer Großstadt wie Frankfurt am Main. Zu den 435.000 Einwohnern kommen rund 5,5 Millionen Urlauber pro Jahr in die Region. Im Durchschnitt ist die ILS also für knapp 893.000 Menschen verantwortlich.



Stefan Ertl, Leiter der Integrierten Leitstelle in Rosenheim, hofft auf weniger Falschalarmierungen und somit weniger Fehleinsätze der Freiwilligen Feuerwehren durch www.daxenfeuer.de. (Foto: Landratsamt Rosenheim)



Theranda DeCor
GmbH & Co. KG

THD

Innen- & Außenputz Sanierung Fassadengerüst
Malerarbeiten Vollwärmeschutz

www.theranda-decor.de
08051 / 965 4554

 **-lichen Glückwunsch**



Gerhard Jell, stellvertretender Bürgermeister, gratuliert Gisela Neufert zu ihrem 99. Geburtstag.

AUV startet Pilotprojekt Chiemsee Ranger

Der Chiemsee ist ein einzigartiger Naturraum von bemerkenswerter landschaftlicher Schönheit und ein besonders schützenswerter Lebensraum für Mensch und Tier.

Zum Schutz unserer vielfältigen Tier- und Pflanzenarten und zur Achtung eines gemeinsamen Miteinanders hat die Verbandsversammlung des Abwasser- und Umweltverbandes Chiemsee (AUV) beschlossen, im Rahmen eines Pilotprojektes Chiemsee Ranger in der Tourismushauptsaison einzusetzen. Koordiniert wird das Pilotprojekt vom AUV.

Voraussichtlich werden pro

Landkreis vier Ranger vor allem an den Wochenenden und Feiertagen von Pfingsten bis zum Ende der Sommerferien im Einsatz sein.

Die Ranger sind Mittler zwischen Mensch und Natur. Das Aufgabengebiet reicht von der persönlichen Besucherinformation im Gelände im Rahmen von Kontrollgängen zum Schutz der Ruhezonen und Schutzgebiete bis zur Deeskalation am Chiemsee Rund- und Radweg.

Nähere Informationen finden Sie unter www.chiemseeagenda.de Rubrik Chiemsee Ranger oder Tel. 08051/690110.

Susanne Mühlbacher-Kreuzer

Neues von der Tourist-Info



Tourist-Info wegen Umzug vorübergehend geschlossen

Während der Sanierung des „Haus des Gastes“ zieht die Tourist-Information übergangsweise in die Widholzer Straße 5 (Gebäude ehem. Seiwald Media). Damit der Umzug reibungslos funktionieren kann, hat die Tourist-Info von Mittwoch 15.03. bis Freitag 17.03. für den Parteiverkehr geschlossen. Spätestens ab Dienstag, 21.03 sind wir wieder für die Anliegen unserer Gäste

und Vermieter in den neuen Räumlichkeiten persönlich erreichbar.



Neue Mitarbeiterin in der Gästebetreuung

Seit Jahresbeginn verstärkt Lina Gallinger das Team der Tourist-Info. Die gelernte Hotelfachfrau war zuletzt 7 Jahre im Medical Park Chiemsee tätig. Dort kümmerte sie sich als Rezeptionistin um die Anliegen der Patienten und konnte ihr Organisationstalent bereits bei diversen Aktionen einsetzen. Die 26-jährige ist seit Januar 2023 im Frontservice der Tourist-Info für die Vermieter- und Gästebetreuung zuständig und unterstützt das Team bei der Organisa-

tion und Durchführung von Veranstaltungen.

Seit gut einem Jahr wohnt die leidenschaftliche Reiterin in Bernau und ist am liebsten in Bernau und Umgebung unterwegs, um neue, interessante Orte und Ausblicke zu entdecken. Beste Voraussetzungen also, um unseren Urlaubsgästen wertvolle Freizeittipps aus erster Hand zu geben und ihnen die vielen schönen und erlebnisreichen Seiten unserer Region näherzubringen.



Für aktuelle und schnelle Informationen abonnieren Sie unseren Rathaus-Newsletter unter:

<https://bernaufunk.de>



Neues aus der Bücherei



Die Bücherei Bernau wird ab Mitte April während der Sanierungsphase im „Haus des Gastes“ in die Chiemseestraße 92 umziehen. Für den Umzug muss die Bücherei eine Woche geschlossen werden. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben und können dann bei uns auf der Homepage, in unserem Instagram-Kanal bzw. auf Findus nachgelesen werden. Nach dem Abschluss des Umbaus ist die Bücherei dann wieder im schönen, neuen, barrierefreien und freundlichen Ambiente des „Haus des Gastes“ zu finden.



In unserer Bücherei sind wieder ganz viele neue Bücher eingetroffen.

Hier eine kleine Auswahl unserer neuen Romane:

- Achtsam Morden am Rande der Welt von „Karsten Dusse“
- Kuckuckskinder von „Camilla Läckberg“
- Das Land der anderen von „Leila Slimani“
- Mein Leben in deinem von „Jojo Moyes“
- Der kleine Strickläden in den Highland Bd. 1-3 von „Susanne Oswald“
- Von Spaß war nie die Rede von „Ellen Berg“
- Wiedersehen in der Tuchvilla Bd. 6 von „Anne Jacobs“



Für unsere ganz kleinen Leser haben wir viele neue Pappbilderbücher im Sortiment!

Darüber hinaus sind auch wieder eine Menge neue TONIES eingetroffen.

Unser nächstes **Bilderbuchkino** findet am Montag, den **13.03.2023, um 15.00 Uhr** statt! Es wird die Geschichte von Henri und Henriette vorgelesen – „Die Eier sind weg“. Wir freuen uns auf viele Zuhörer. Im Anschluss gibt es wieder eine gemeinsame Mal – und Bastelaktion.

Bitte beachten: Momentan ist unser Flohmarkt noch geöffnet!



Onleihe



Instagram: buecherei_bernau



Findus



Unsere Öffnungszeiten:
Mo 15:30 Uhr – 18:30 Uhr
Do 15:30 Uhr – 18:30 Uhr
Sa 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

Skifahren in Italien

Nur mit Nachweis Ihrer
Haftpflichtversicherung!



Geschäftsstelle Christine Schelshorn
Ich berate Sie gern! 08051 962736



Seit 1936

TAXI
Winkler

Telefon 08051
7213

Kastanienallee 3

Taxifahrten In- und Ausland
Flughafen Muc/Szbg.
Krankenfahrten
Dialyse, Chemo,
Bestrahlung, Reha

Verschiedenes

Sieschi´s Nähstüberl

Änderungsschneiderei
Mobil 0157-593 836 11
oder 0 80 51-96 22 323

Einheimischer sucht
in Bernau **landwirtschaftliches Grundstück**, gerne auch mit Waldanteil, in wassernähe zu kaufen oder auch zu pachten.
Kontakt unter: 0152-33732676

Chiemgauer Familie sucht Haus ab 5 Zimmern!

Telefon: 01577 53 53 324

- NR, zuverlässig, herzlich & handwerklich geschickt –

Zimmerei • Holzbau • Balkone



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort oder später:

ZIMMERER m/w/d
BAUHELFER m/w/d
AUSZUBILDENDE m/w/d

Mobil: 01 52-22 88 94 87 · Bahnhofplatz 11 · 83233 Bernau am Chiemsee

Wir suchen für unsere freundliche Praxis in Bernau, eine **zuverlässige Reinigungskraft**

2x wöchentlich ab März.

Praxis für Zahnheilkunde Christian Mahlstedt,
Tel: 08051/9654422 oder info@zahnarzt-mahlstedt.de



professionals in contract filling

In unserer Abteilung Lager, Versand und Logistik bieten wir folgende Stellen an:

Lagermitarbeiter (m/w/d)
in Festanstellung

Ausbildungsplatz zum Fachlageristen (m/w/d)
2-oder3-jährige Ausbildung

Bei Interesse melden Sie sich gerne mit einer Kurzbewerbung per Email bei uns!

ZSB Verpackung GmbH
Chiemgastr. 3 - 83233 Bernau
Tel.: 08051 / 9855-0
Email: zentrale@zsb.info



2-Zi-Whg in Bernau – jetzt kaufen, später einziehen

Vermietete 2-Zi-Whg, Bj: 1995, OG 1, nah zum See, heller Wohn-/Essbereich mit EBK, großer Südwestbalkon, innenliegendes Bad mit Anschluss für die WM und Trockner, Einzelgarage und Kellerabteil. EA vorhanden.
ca. 67 m² Wfl., € 339.000,-, zzgl. 2 % Prov. + MWSt

Eva-Beatrix von Sluyterman

Bayern-Domizil-Immobilien • Lärchenstr. 9 • 83233 Bernau a. Ch.
Tel. 96 25 313 u. 0178-3332603 • evs@bayern-domizil.de
www.bayern-domizil.de

Nils Holger Moormann Möbel GmbH

Ausbildung zum/r Kaufmann/Kauffrau für Marketingkommunikation (m/w/d)

Wir suchen zum 01.09.2023 einen Azubi (m/w/d) für unsere Marketingabteilung in 83229 Aschau im Chiemgau


bewerbung@moormann.de oder Tel. 08052/9045 0
www.moormann.de



Malteser
...weil Nähe zählt.

Wir suchen Sie (m/w/d) für unser Team **im Fahrdienst**

Rufen Sie uns an:

 **08031-33333**

oder bewerben Sie sich direkt online...



(Eine ideale Tätigkeit als Zusatzverdienst, z.B. zur Rente.)

Malteser Hilfsdienst gGmbH, Rathausstraße 25
83022 Rosenheim  malteser-rosenheim.de

KIZ Chiemgau sucht zum baldmöglichsten Eintritt eine

Reinigungskraft (m/w/d) für die Kinderklinik in Aschau i. Chiemgau in Vollzeit oder Teilzeit oder je nach Verfügbarkeit.



Wir bieten

- Einen herzlichen Umgang mit Mitarbeitern, Patienten und Angehörigen
- Ein wertschöpfendes Umfeld
- 30 Tage Urlaub
- Flexible Arbeitszeiten

Weitere Auskünfte gerne telefonisch:
Fr. Gasteiger: 08052 / 171 - 1825



Interessant für Senioren

Bernauer Seniorennachmittag

findet im März leider nicht statt, erst wieder im April.

Spiele-Treff für

Senioren am Dienstag am 28. Februar und auf Grund von Betriebsurlaub des Betriebes Rothenwallner/Steigenberger erst wieder am 28. März ab 14.00 Uhr im Cafe Rothenwallner am Bahnhof. Neue Mitspieler sind herzlich willkommen

Wanderung für Senioren, geführt von Helmut Praßberger. Jeweils am Donnerstag, den 2. März und am 16. März. TP ist um 14.00 Uhr am Parkplatz an der Rottauer Straße beim Minigolfplatz. Das Ziel der Wanderung, und ob diese bei schlechtem Wetter stattfindet, wird am Treffpunkt besprochen.



Seniorenwanderung mal anders

Der Unsinnige Donnerstag, traditionell maskiert, wie auch die anderen Wanderungen (jeden zweiten Donnerstag) über den Jahreskreis sind bei der Seniorengruppe immer wieder sehr beliebt. Frische Luft, Bewegung, a bissel a Gaudi und Geselligkeit gehören mit dazu. Bei schlechtem Wetter kann auch eine Einkehr in ein Cafe mal drin sein, wo man auf einen Ratsch zusammen sitzt. Bei Wanderführer Helmut Praßberger, der die Ziele ortsnahe aussucht und bespricht, möchten sich die Teilnehmer/innen für seinen ehrenamtlichen Einsatz bedanken. Es sind alle herzlich willkommen, die sich der Senioren Wandergruppe gerne anschließen wollen und über besondere Orte in Bernau mehr erfahren und sehen wollen. Termine zu den nächsten Wanderungen sind der 2. März und der 16. März. Treffpunkt hierzu ist immer der Parkplatz am Minigolf um 14 Uhr.

Senienschwimmen mit Wassergymnastik

im März wieder bei beheiztem Badebetrieb (Warmbadetag) jeden Mittwoch von 10.00-12.00 Uhr im Berna-Mare unter neuer Leitung von Jutta Kokulinsky.

Fit ab 50 zig jeden Mittwoch „Training über 50“ mit Jürgen Kleinhans von der SLV Bernau um 19 Uhr in der Sporthalle außer in den Ferien. Speziell auf ältere Menschen abgestimmtes Training, das Koordination und Geschicklichkeit fördert, u.a. zum Schifahren und Langlaufen, für alle sportbegeisterten Frauen und Männer über 50.

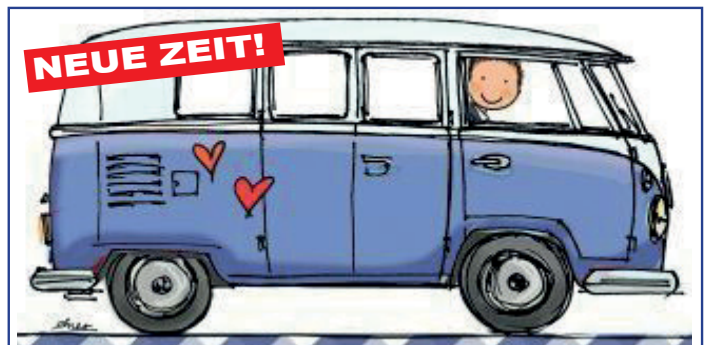
Fit ab 60 zig jeden Freitag von 9:30 Uhr - 10:30 Uhr in der Sporthalle mit TSV-Übungsleiter Rainer Wicha. Schwerpunkt wird auf Kraft- und Rückenschulung, Sturzprophylaxe, Koordination und Ausdauer gelegt.



Doppelter Hoheitlicher Besuch am vergangenen Seniorennachmittag

Viele Senioren und Seniorinnen kamen ins Kath. Pfarrheim, wo sie die Wasserwacht Bernau, allen voran Florian Bickert, zu Kaffee und Kuchen willkommen hieß. Der Seniorenbeauftragte Franz Praßberger konnte nach einem gemütlichen Kaffeekränzchen am späten Nachmittag die Hauptattraktion das Kinder und Jugendprinzenpaar 2023 der Faschings-Gesellschaft der „Chiemseenixen“ aus Bernau mit Garde ankündigen. Ihre königlichen Hoheiten Prinzessin Seraphina die Erste, liebe Reiterin, Herrscherin über die Akrobatik in der Luft und Prinz Sebastian der Erste, flotter Ritter der flinken Füße und Herrscher über alle Matten und das Erwachsenen

Prinzenpaar mit Prinzessin Alina die Erste, helfende Schönheit aus dem Reich der edlen Rösser und des blauen Licht's, sowie Prinz Bastian der Erste, Prinz der herrlich duftenden Gebäcke sowie des Landes der köstlichen Verführungen, gaben sich die Ehre bei den Senioren. Die Kinder und Jugendgarde begeisterte mit ihren einstudierten Tänzen und atemberaubenden Figuren, mit von der Partie und mit einer Soloeinlage auch das Funkenmariechen Saskia. Höhepunkt war natürlich der Prinzenwalzer und Showtanz der Prinzenpaare. Im Anschluss verteilten sie noch eifrig Orden an verdiente Anwesende, ehe der Nachmittag gemütlich ausklang.



Nutzen Sie bei Bedarf den Fahrdienst der **Kranken- und Bürgerhilfe**. Ansprechpartner hierfür ist **Klaus Daiber - Telefon 0 80 51 - 83 25**.

Zusätzlich gibt es die **Einkaufsfahrten**, welche jeden Donnerstag **ab 9.00 Uhr** von **Helmut Linges**, Behindertenbeauftragter der Gemeinde Bernau für Senioren und Menschen mit Handicap, angeboten und durchgeführt werden - **Tel. 0 80 51 - 964 38 70**.



von Sascha Klein

Nachrichten aus dem



Die Planung für die Veranstaltungen in 2023 des Gewerbeverein Bernau steht

Das **Kinderfest im Kurpark** mit Kindern aus den Bernauer Kindergärten feiern wir am Sonntag, dem 21. Mai von 13 Uhr bis 18 Uhr. Spiel, Spaß und Spannung für Klein und Groß. Im vergangenen Jahr waren rund 700 Kinder, Eltern und Großeltern mit von der Partie. Der gesamte Gewinn durch den Verkauf von Kaffee und Kuchen, Brotzeit und Getränken kommt den Kindergärten zugute.



Unsere Senioren laden wir zum **Seniorenachmittag im Kurpark** mit Grillhendl am Freitag, 16. Juni von 16 Uhr bis 20 Uhr in den Kurpark ein. Ausgelassen in Gesellschaft feiern, Kontakte zu Freunden und Bekannten pflegen. Alte Kontakte wieder aufleben lassen bei fröhlichem Miteinander, guten Gesprächen und schönen Erlebnissen. Ein entsprechender Hinweis wird in der Maiausgabe des DER BERNAUER abgedruckt, mit Anmeldeöglichkeit.



Der **Nachtflohmarkt im Kurpark** wird heuer am Samstag, 17. Juni, von 16 Uhr bis 22 Uhr stattfinden. Alle Bernauer Vereine, Privatpersonen und gewerbliche Händler sind herzlich willkommen. Für Getränke und Brotzeit wird gesorgt sein.



Am Sonntag, 17. September von 10 Uhr bis 18 Uhr veranstaltet der Gewerbeverein den **Laurenzimarkt**. Entlang der Chiemseestraße, wird der Warenmarkt mit rund 150 Fieranten wieder rund 10.000 Besucher aus nah und fern anziehen. Der Gewerbeverein Bernau ist zusätzlich bereits in intensiven Gesprächen, damit es dieses Jahr wieder ein Festzelt auf dem Parkplatz beim Ärztehaus geben wird. Wenn alles wie erhofft verläuft, wird ab Freitag, 15. September, bis einschließlich Montag, 18. September, ein Festzelt auf dem Ärztehausparkplatz stehen und die Besucher zum Festumzug, Trachten-Heimatabend, Tag der Vereine einladen.

Einen **Infoabend mit Vorträgen** zu aktuellen und interessanten Themen veranstaltet der Gewerbeverein Bernau am Mittwoch, 17. Oktober ab 19.30 Uhr.

Vergangenes Jahr war das Thema Energiesparen und Heizkosten senken.



Dieses Jahr wird der **Weihnachtsmarkt im Kurpark** ausnahmsweise am 3. Advent stattfinden, da der 4. Advent heuer zugleich auch Heilig Abend ist. Vom 14. bis 17. Dezember können wieder Bernauer Vereine, Bernauer Privatleute und Kunstschaffende in rund 20 Verkaufsständen ihre hauptsächlich weihnachtlichen Waren anbieten und mit den

täglich bis zu eintausend Besuchern bei adventlicher Stimmung fröhliche, vorweihnachtliche Nachmittage und Abende verbringen.

Die Öffnungszeiten im Einzelnen: Donnerstag, 14.12. von 16 Uhr bis 20 Uhr. Freitag, 15.12. von 16 Uhr bis 20 Uhr. Samstag, 16.12. von 14 Uhr bis 20 Uhr. Sonntag, 17.12. von 14 Uhr bis 20 Uhr.

Über die Veranstaltungen wird in der jeweiligen Ausgabe vor den Veranstaltungen noch einmal eigens hier im BERNAUER berichtet. Wir hoffen auf regenfreie Veranstaltungstage, an denen wir miteinander im Dorf gemeinsam feiern und unbekümmert das Jahr genießen können.



Der Vorstand des Gewerbeverein Bernau, insbesondere erster Vorsitzender Alois Müller und stellvertretende Vorsitzende Gisela Schwinghammer, gratuliert seinem Schriftführer, dem „Weltmann“ Sascha Klein, herzlich zum 60. Geburtstag. Er möge sich die Weisheit von Jean-Jacques Rousseau zu Herzen nehmen: „Die Jugend ist die Zeit, Weisheit kennen zu lernen. Das Alter ist die Zeit, sie auszuüben.“

Jahreskonzert der Musikkapelle am 1. April

Die Musikkapelle Bernau lädt am 1. April 2023 um 19.00 Uhr (Einlass ab 18.00 Uhr) zum traditionellen Jahreskonzert in die Mehrzweckhalle ein.

Die Jugendkapelle Bernau unter der Leitung von Rupert Kamhuber wird das Konzert eröffnen.

Die Musikanten der Musikkapelle Bernau haben unter der Leitung von Albert Osterhammer ein

Programm vorbereitet, das im ersten Teil „allzu Menschliches...“, unter anderem mit der Ouvertüre Banditenstrieche von

Franz von Suppe, in den Vordergrund stellt. Im zweiten Teil stehen die unvergänglichen Elemente, aus denen die Welt gebaut ist,

im Fokus. Mit dem großen Konzertwerk „Terra Vulcania“ von Otto M. Schwarz wird den Zuhörern der Beginn der Erdgeschichte mit musikalischen Mitteln vor Augen geführt.

Auch die traditionelle Blasmusik kommt wie jedes Jahr nicht zu kurz und für das leibliche Wohl ist ebenfalls wieder bestens gesorgt.



Eintrittskarten sind in der Touristinfo Bernau oder online über Ticket Scharf zu erhalten; Restkarten an der Abendkasse.

Das vhs-Angebot

Das **Frühjahr-/Sommersemester** der vhs Chiemsee e.V. hat begonnen. Im März fangen **Sprachkurse in Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch und Russisch** an. Diese Kurse reichen von Anfänger- bis hin zu Konversationsangeboten. Besonders beliebt sind die **Sprachkurse 50+**, die sich an ältere Teilnehmer wenden und einen leichten Einstieg in die Fremdsprache bieten. Zudem beginnen im März mehrere **Sprachkurse in Deutsch** auf den **Niveaustufen A1, A2, B1 und C1**. In den Kursen werden Sprachbarrieren schnell überwunden und Deutschkenntnisse kontinuierlich erweitert.

Im März beginnt eine Vielzahl an Kursen des **Gesundheitsbereichs**. Neben den gewohnten **Pi-**

lates- und Yoga-Kursen finden Sie im Programm auch wieder **Step-Aerobic, Wirbelsäulen- und Beckenbodentraining** sowie das **Herz-Kreislauftraining** und die **Selbstverteidigungskurse**. Für mehr Entspannung im Alltag sorgen Sie mit **Autogenem Training** oder Sie erlernen die fließend ausgeführten Bewegungen des **Tai Chi**. Wer lieber **Outdoorsport** treiben möchte, der kann sich gerne der **Nordic Walking Gruppe** anschließen. Neben Sprach- und Gesundheitskursen starten im März drei verschiedene **Kochkurse: Grundlegende Kochtechniken** (u.a. Blanchieren, Pochieren), **spanische Köstlichkeiten** (u.a. Gazpacho, Crema Catalana) und das **italienische 4-Gänge-Menü** (u.a. Antipasti, Saltimbocca).



Am Karfreitag

07.04.2023 gib't's

Steckerlfisch und
Backfisch mit
Kartoffelsalat

zum Mitnehmen von
11.00 - 14.00 Uhr

Bitte telefonische
Vorbereitung: 08051/7437

Es freut sich Euer Team von
Braxei's Fischerhütt'n

Birkenallee 43 - 83233 Bernau

- 
- HEIZUNG
 - LÜFTUNG
 - SANITÄR
 - SOLARTECHNIK
 - SPENGLEREI
 - BADSANIERUNG AUS EINER HAND
 - PHOTOVOLTAIK
 - KUNDENDIENST

Thomas
ott

STEIGACKERSTR. 8
83233 BERNAU

Notdienst 08051-97102
FAX 08051-97103

BÜROZEITEN:

MO - DO 07.30 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 17.00 Uhr
FR 07.30 - 12.00 Uhr

Prämierter Spitzenhonig aus Bernau



Beim 8. Bayerischen Honigfest, im November letzten Jahres in Triesdorf, wurden wieder die besten Honige Bayerns prämiert. Hier konnte Michael Haas vom Imkerverein Bernau, mit seinem eingereichten Honig, die höchste Auszeichnung „Gold 1a“ erreichen.

Bei der Bewertung wurden neben der Aufmachung der Verkaufsgläser beson-

ders die Sauberkeit, der Geschmack, der Geruch sowie die analytischen Werte wie Wassergehalt und Invertase-Aktivität des Honigs geprüft.

Der Honig von Michael Haas konnte in allen Bewertungskriterien die maximale Punktzahl erreichen und ist somit einer der besten Honige Bayerns aus dem letzten Jahr.



seit 1993 **ANDREAS HÖTZELSPERGER** 
MALERFACHBETRIEB UND HEBEBÜHNENVERLEIH

Priener Straße 47
 83209 Prien am Chiemsee
 Telefon 0 80 51 / 6 52 12
 Telefax 0 80 51 / 9 25 80
 Mobil 0171 / 44 57 882

www.maler-hoetzelsperger@t-online.de

FOTOFREUNDE CHIEMSEE



Räumlichkeiten gesucht!

Nachdem das Gebäude der Bernauer Tourist-Info im März zum Zweck der Sanierung geschlossen wird, sind die Fotofreunde auf der Suche nach einem eher kleinen Raum. Dort möchten sie die regelmäßigen Treffen abhalten. Technik ist komplett vorhanden. Ideal wäre die Möglichkeit einer gastronomischen Versorgung. Es ist ihnen ein Anliegen, dass alleinstehende oder gar einsame Personen die Möglichkeit auf Gespräche bekommen mit gleichzeiti-

gem Betrachten von Bildbeiträgen der Hobbyfotografen. Dabei müssen sich diese Gäste keineswegs fotografisch einbringen ... wäre aber schön.

Stichwort: Einsamkeit ist grausam!

Es wird kein Club- oder Vereinsbeitrag erhoben, daher verfügt der Verein auch über keine finanziellen Mittel.

Eberhard Hoberg
 Rottauer Strasse 69
 83233 Bernau/Chiemsee
 Telefon: 08051 - 970 588
fotofreundechiemsee.jimdofree.com



RECHTSANWALTSKANZLEI



KALAITZIS - HALDER

RA KONSTANTIN KALAITZIS

Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht
 Fachanwalt für Strafrecht

RA THOMAS HALDER

Fachanwalt für Familienrecht

Rottauer Straße 6 • 83233 Bernau
 Telefon: 0 80 51 / 80 43 80 • Telefax 80 43 812
 E-Mail: Info@rae-kh.de • www.rae-kh.de



Sommerlandstraße 1, Tel. 08051-962789

Sprechzeiten: **Di** und **Do** 10-12 Uhr, **Mi** 14-16 Uhr
www.aschau-bernauevangelisch.de

Termine im März

Gottesdienst am Sonntag, 5., 12., 26. März

9.00 Uhr, Heilandskirche in Bernau

Gottesdienst am Sonntag 5., 12., 26. Februar

10.30 Uhr, Friedenskirche in Aschau

Gottesdienst zum Weltgebetstag, Freitag, 3. März

15.00 Uhr, Heilandskirche Bernau

Kleiderbasar am Samstag, 18. März von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Gemeindehaus in Bernau

Brunchgottesdienst am Sonntag 19. März

10.00 Uhr im Gemeindesaal in Bernau

Ein Morgen mit Liedern, Gebeten, guten Worten, Austausch, gemeinsamen und gemütlichem Frühstück.

Ein Gottesdienst, der Familien, Alleinlebende, Paare, Junge und Ältere ins Gespräch bringen will - über Gott und die Welt.

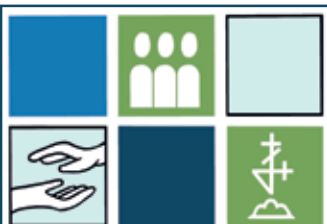
Klavierkonzert am Sonntag, 26. März

19.00 Uhr, im Gemeindesaal in Aschau. Elena Badlo spielt Klaviersonaten von Ludwig van Beethoven. Eintritt frei.

Telefonisch erreichen Sie das Pfarramt am Dienstag und Donnerstag von 10.00-12.00 Uhr, sowie Mittwoch von 14.00-16.00 Uhr unter der Telefonnummer 08051 / 962789 und Pfarrerin Betina Heckner unter 08052 / 2424. Pfarrerin Julia Offermann und Pfarrer Dietrich Klein unter Telefon 08053-2070 809. *Betina Heckner*

Neues von der Ökumenischen Kranken- und Bürgerhilfe Bernau e.V.

Durch die vermehrten Rufe nach Unterstützung im Alltag hat die Vorstandschaft der ökumenischen Kranken- und Bürgerhilfe beschlossen, verstärkt nach neuen Helferinnen und Helfern Ausschau zu halten und dadurch das Hilfsangebot auszuweiten.



KRANKEN- und BÜRGERHILFE BERNAU e.V.

Der Stundenlohn wurde deshalb auf 15,00 € erhöht. Wir hoffen damit neue Kräfte zu gewinnen.

Das bedeutet aber auch, dass der Stundensatz für die geleisteten Hilfen nach Verrechnung aller Abgaben und Förderungen nun 19,00 € beträgt. Spendengelder werden hierfür nur ausnahmsweise bei speziellen Notfällen verwendet.

Wir bitten um Verständnis und hoffen gleichermaßen, dass wir so neue, motivierte Hilfskräfte begeistern können.

Interessenten dürfen sich bei Marion Philipp melden unter Telefon 08051-6610937.



Am 4. März Kleidersammlung für guten Zweck – Aktion Rumpelkammer der KLJB

Die katholische Pfarrgemeinde führt auch heuer wieder mit der **Aktion Rumpelkammer**, die **Altkleidersammlung** der **Katholischen Landjugendbewegung** (KLJB) durch. Sie findet mit tatkräftiger Unterstützung der **Ministranten** am **Samstag, 04. März**, statt. Die Säcke können in der Zeit von **8 bis 10:30 Uhr** am **Kath. Pfarrheim** abgegeben werden. Der Erlös der Aktion wird für Entwicklungshilfeprojekte in benachteiligten Ländern oder für die Hilfe direkt regional vor Ort verwendet. Wichtig ist der KLJB vor allem die Unterstützung von Kindern und Jugendlichen und die Hilfe zur Selbsthilfe. Dieses Jahr geht der **Verkaufserlös** an das **Kinderhospiz im Allgäu**, dem **Verein Autismus Rosenheim e.V.** zur Förderung von Menschen mit Autismus. Bitte achten Sie darauf, dass Bekleidung, Anzüge, Woll- und Strickwaren,

Bett- und Haushaltswäsche, Federbetten, Schuhe (paarweise), Hüte und Unterwäsche in die besonderen KLJB-Sammelsäcke gepackt werden. Nicht gesammelt werden: Abfälle, Lumpen, Textilreste, Schneiderabfälle oder Schnipsel. Die speziellen **Handzettel** und **KLJB-Sammelsäcke** liegen in den Bernauer Geschäften und in Kirche und Pfarrheim aus. Die Landjugend hofft auf große Unterstützung der Bernauer und bedankt sich schon jetzt für die Kleiderspenden.



Senioren- & Pflegeheim in Bernau a. Chiemsee

Laurentiushof

Beste Pflege - rund um die Uhr - für Alle!

- Vollstationäre Pflege
- Pflegegrade 1 – 5
- Kleine familiäre Wohngruppen
- Eingestreuete Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Freundliches, motiviertes Personal
- Großzügiger gepflegter Gartenpark

wunderbare Lage
zwischen Chiemsee
und Kampenwand

Informieren Sie sich, wir beraten Sie gerne!

www.mayer-reif-pflegeheime.de – 08051/96 73 90



St. Bartholomäus Hittenkirchen

PFARRVERBAND
Westliches Chiemseeufer

Termine im März

Freitag, 3. März

14.30 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag im Pfarrheim, Motto: Glaube bewegt

Samstag, 4. März

14.00 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss des Kinderbibeltags

16.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 8. März

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 11. März

16.00 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Herzliche Einladung zum Pfarrfamilienabend im Trachtenheim

Sonntag, 12. März

8.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 17. März

19.00 Uhr Kreuzwegandacht

Samstag, 18. März

16.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 19. März

8.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 22. März

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 25. März

16.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 26. März

8.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 31. März

19.00 Uhr Kreuzwegandacht

Sonntag, 2. April

10.00 Uhr Palmsegnung am Kriegerdenkmal, dann Prozession zur Kuratiekirche, dort Wort-Gottes-Feier, anschl. Verkauf v. Osterkerzen u. Palmbüscherl, danach Fastensuppe im Trachtenheim



Katholische Pfarrgemeinde

St. Laurentius
Bernau am Chiemsee

PFARRVERBAND
Westliches Chiemseeufer

Termine im März

Mittwoch, 01.03.:

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 02.03.:

10.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 03.03.:

15.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag in der evangelischen Kirche

18.30 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Lobpreisgottesdienst zum Herz-Jesu-Freitag, anschließend Eucharistische Anbetung

Sonntag, 05.03.:

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 08.03.:

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 09.03.:

10.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 10.03.:

14.30 Uhr Kirchenentdeckung für Erstkommunionkinder

16.00 Uhr Kirchenentdeckung für Erstkommunionkinder

Sonntag, 12.03.:

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier für Kinder im Pfarrheim

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 15.03.:

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 16.03.:

10.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 19.03.:

10.00 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Fastensuppe im Pfarrheim

Mittwoch, 22.03.:

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 23.03.:

10.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 26.03.:

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier als Wanderkreuzweg, Beginn vor der Kirche

19.00 Uhr Eucharistiefeier

19.00 Uhr Eucharistiefeier
19.00 Uhr Musikalischer Ausklang in der evangelischen Kirche

Dienstag, 28.03.:

19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier für die + Mitglieder des ka-

tholischen Frauenbundes, anschließend Jahresversammlung im Pfarrheim

Mittwoch, 29.03.:

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 30.03.:

10.00 Uhr Rosenkranz

Für immer in unseren Herzen

Detlef Graunke

Arzt

*31.7.1949 † 11.1.2023

In Liebe und Dankbarkeit:

Luitgard

Maximilian und Lisa mit Karl Ferdinand
Johann und Mirabela

Wolf-Dieter mit Familie

im Namen aller Angehörigen.

„Das Leben ist begrenzt.
Die Erinnerung unendlich!“

Christian
BRÜGEL
BILDBAUER u. STEINBECKWERKER

- TREPPEN/BÖDEN
- BÄDER/FLIESEN
- KÜCHENABDECKUNGEN
- GRABSTEINE

Tel: 08051-97707
Fax: 08051-97706
Mobil: 0177-1662462

NATURSTEINE
Bernau/Ch Chiemgaustr. 6




FASTEN-ESSEN

Kochen. Genießen. Gutes tun.



am: Sonntag, 19.03.2023

von: 11 bis 13 Uhr nach dem Gottesdienst

im: kath. Pfarrheim Bernau

Große Auswahl an feinen Suppen, Brot, Kuchen und Gebäck - Erlös kommt sozialen Zwecke zugute - Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Bernauer Sternsinger „On the road again“

Fragen gab es viele zu Beginn der Planungen für die diesjährige Sternsingeraktion. „Bekommen wir nach zwei Jahren Zwangspause genügend fleißige Könige und Königinnen zusammen?

und das macht doch wirklich Hoffnung, oder? Denn einmal mehr hat sich gezeigt, dass Zusammenhalt und Einsatzbereitschaft für Menschen, die Hilfe dringend brauchen, weiterhin strah-



Werden die Leute sich freuen, dass die Sternsinger wieder nach Weihrauch duftend vor den Türen stehen und den Segen für das kommende Jahr bringen? Kann man in einer Zeit, in der viele Menschen selbst den Gürtel enger schnallen müssen oder Zukunftsängste haben, erwarten, dass die Spendenbereitschaft ungebrochen bleibt?“. Diese und viele weitere Bedenken schwirrten in den Köpfen des Sternsinger-Organisations-Teams.

„JA!“, lautet die eindeutige Antwort auf all unsere kritischen Fragen

len, wie der Stern, der einst die drei Weisen aus dem Morgenland geleitet hat. Über 40 Mädchen und Buben haben sich in den Tagen vom 30. Dezember bis 6. Januar aufgemacht, um wie jedes Jahr in Bernau für das Kinderheim THE NEST in Kenia zu sammeln. Man-



che waren sogar ganze vier Tage dabei und marschierten unermüdlich viele, viele Stunden.

So kam die unglaubliche Summe von 19.502 Euro zusammen. Danke nochmals an alle Spender und an die fleißigen Mädchen und Buben, die ihre Weihnachtsferien in den Dienst der Nächstenliebe gestellt haben!

Ein herzliches Vergelts-Gott geht, wie immer auch, an

alle „Guten Geister“ im Hintergrund, von denen kaum einer weiß. Da wird gekocht, begleitet, eingesungen, genäht, gefahren und vieles, vieles mehr.

Mit diesem Dank verabschiedet sich das Organisations-Team der Bernauer Sternsinger bis Dezember und wünscht „ein gesegnetes Jahr, genauso wie Kaspar, Melchior und Balthasar“!
Anita Wiehler

Lichtmessfeier des KDFB Bernau Hittenkirchen

Am Donnerstag, den 2.2.2023 fanden sich endlich wieder viele Frauen im kath. Pfarrheim ein, um gemeinsam mit der Gemeindeferentin Fr. Conny Gaiser eine Lichtmess-Andacht zu feiern. Es wurde Allgemeines zu Lichtmess gesagt und der Schwerpunkt lag auf Begegnungen.



Fr. Gaiser erteilte dann abschließend einen besonderen Blasius-Segen an alle und wer wollte, erhielt noch den kurzen Blasius-Segen. Gesegnete Lichtmess-Kerzen wurden an alle ausgeteilt.

Anschließend ließen es sich alle bei Kaffee und Kuchen richtig gut gehen.



Gesprochen wurde auch über die Begegnung von Simeon und Hanna mit Jesus, der in den Tempel gebracht wurde. Es wurden Lieder gesungen und gebetet.

Außerdem wurden am 16.02.23 nochmals Herzkissen für Brustkrebserkrankte im Krankenhaus Altötting übergeben.

Elke Hotz, Roland Herzog

Ihre Trauerberater für
Bernau und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.



SCHMID BESTATTUNGEN

Rosenheim . Frühlingstrasse 9 . 08031 408970

...gemeinsam mit Tradition, Herz und Erfahrung!

**GEORG
HARTL**
BESTATTUNGEN GMBH

„Trauerberater -
... für die Berufung zu leben!
Mit Erfahrung und Einfühlungsvermögen
bin ich gerne für Sie da.“



Gerhard Hilkensberger - Trauerberater

08051 - 90 68 0 | Beilhackstraße 9 | 83209 Prien

www.hartl-bestattungen.de

Apotheken-Dienste

Für den Apotheken-Nacht- bzw. Notdienst ist jeweils nur eine Apotheke zuständig.

März	Nacht/Notdienst	März	Nacht/Notdienst
01 Mi	Schloss-Apotheke, Aschau	16 Do	Zellerhorn-Apo, Aschau
02 Do	Sonnen-Apotheke, Frasdorf	17 Fr	Katharinen-Apo., Prien
03 Fr	Spitzweg-Apoth., Prien	18 Sa	Marien-Apotheke, Prien
04 Sa	Katharinen-Apo., Prien	19 So	Schloss-Apotheke, Aschau
05 So	Ap. Ärztezentrum, Bernau	20 Mo	Sonnen-Apotheke, Frasdorf
06 Mo	Marien-Apotheke, Prien	21 Di	Spitzweg-Apoth., Prien
07 Di	Schloss-Apotheke, Aschau	22 Mi	Zellerhorn-Apo, Aschau
08 Mi	Sonnen-Apotheke, Frasdorf	23 Do	Katharinen-Apo., Prien
09 Do	Spitzweg-Apoth., Prien	24 Fr	Ap. Ärztezentrum, Bernau
10 Fr	Zellerhorn-Apo, Aschau	25 Sa	Schloss-Apotheke, Aschau
11 Sa	Ap. Ärztezentrum, Bernau	26 So	Sonnen-Apotheke, Frasdorf
12 So	Marien-Apotheke, Prien	27 Mo	Spitzweg-Apoth., Prien
13 Mo	Schloss-Apotheke, Aschau	28 Di	Zellerhorn-Apo, Aschau
14 Di	Sonnen-Apotheke, Frasdorf	29 Mi	Katharinen-Apo., Prien
15 Mi	Spitzweg-Apoth., Prien	30 Do	Ap. Ärztezentrum, Bernau
		31 Fr	Marien-Apotheke, Prien

Nachtdienst bedeutet: Mo-Fr von 18.00-8.00 Uhr
Notdienst am Wochenende und an Feiertagen (24 Std): Beginn ist um 8 Uhr morgens bis 8 Uhr am nächsten Tag. Eine Priener und die Bernauer Apotheke sind werktags bis 19.00 Uhr geöffnet.

Die ärztlichen Bereitschaftsdienste können unter der Nummer **116 117** kostenfrei bei der **Rettsleitstelle** erfragt werden (ausgenommen Zahnärzte). In **Notfällen** kann auch die Nummer **112** angerufen werden.

Impressum

Der **BERNAUER** erscheint einmal monatlich, jeweils Ende des Monats.

Verantwortlich für den Inhalt:

Gewerbeverein Bernau e.V., 1. Vorsitzender Alois Müller

Verantwortlich für den gemeindlichen Teil:

Erste Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz,

Anzeigenannahme, Bearbeitung und Druck:

DMC Druck + Media-Center (Josef Gregori)

Büro: Bügelrainstraße 5, 83233 Bernau, **Tel. 62275**, Fax 65411

email: tina-press@t-online.de

Anzeigenpreisliste Nr. 12 - Auflage 4.150

Veröffentlichungen geben ausschließlich die Meinung der Verfasser wieder und erscheinen presserechtlich ohne Verantwortung der Redaktion. Kürzungen werden bei Bedarf vorgenommen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.

Gesundheitstipp

Magnesium: ein lebenswichtiges Mineral!

von Apothekerin Heidi Jungbeck



Wer die Situation kennt, nachts oder morgens aufzuwachen, sich genüsslich zu strecken und dann vor Schmerz in der Wade schlagartig hellwach zu sein, der spürt dabei recht deutlich, wie wichtig Magnesium für die normale Muskelfunktion ist.

Muskelkrämpfe treten sehr häufig dann auf, wenn der Körper nicht ausreichend mit Magnesium versorgt ist, denn die Muskeln brauchen Magnesium zum An- und Entspannen.

Auch unser Herz, ein großer Muskel, ist auf eine ausreichende Zufuhr von Magnesium angewiesen.

Magnesium hält das Herz im Takt und ein Mangel erhöht das Risiko für Herzrhythmusstörungen. Das Mineral weitet außerdem die Blutgefäße und verbessert die Sauerstoffversorgung der Organe und wird deshalb oftmals bei der Therapie von Herz-Kreislauf-Erkrankungen (meist in Kombination mit Kalium) eingesetzt.

Auch für die Nerven hat Magnesium große Bedeutung.

Nervosität, Unruhe oder auch Schlafstörungen können ein Zeichen für Magnesiummangel sein.

Magnesium kann ein wahres Anti-Stress-Mittel sein, es verhindert in hektischen Situationen die Freisetzung von Stresshormonen.

Der tägliche Bedarf an Magnesium liegt zwischen 300 und 400 Milligramm. Sportler, Schwangere, Menschen, die Entwässerungsmittel einnehmen oder sehr viel Stress haben, haben einen entsprechend höheren Bedarf, es können bis zu 900 Milligramm benötigt werden.

Eine Magnesiumtherapie, z. B. mit Magnesiumcitrat, packt das Übel an der Wurzel und ist somit für eine nebenwirkungsarme Langzeittherapie sehr gut geeignet. Durch die Einnahme von Magnesium wird die eigentliche Ursache der Wadenkrämpfe, also der Magnesiummangel behandelt, und nicht nur seine Symptome kurzfristig bekämpft.



Wir suchen ...

- **Apotheker** (m/w/d)
 - **PTA** (m/w/d)
 - **PKA** (m/w/d)
- in Voll- oder Teilzeit**

Geboten wird ein attraktiver Arbeitsplatz, nette Kollegen und tolle Kunden.



apotheke im **ärzteZentrum** 

Kastanienallee 1
 D-83233 Bernau am Chiemsee
Telefon 08051-962062-0
Telefax 08051-962062-90
www.chiemsee-apo.de

Wir sind Montag bis Freitag von 8.00 Uhr - 19.00 Uhr und am Samstag von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr gerne für Sie da.

Parkplätze am Haus.



GTEV „D´Staffelstoana“

Bernauer Trachtenverein verabschiedet langjährige Vereinsausschuss-Mitglieder

324 Mitglieder zählt der Trachtenverein „D´Staffelstoana“ Bernau.

Mit seinen Aktivitäten und Veranstaltungen leiste der Verein hervorragende Arbeit, so Vorstand Franz Praßberger in der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Seiserhof. Mit Irmi Fischer und Wolfgang Weingartner legten zwei langjährige Ausschussmitglieder ihre Ämter nieder.

Franz Praßberger freute sich bei der gut besuchten Versammlung alle Bernauer Bürgermeister und den Altbürgermeister Lenz Steindlmüller begrüßen zu können. Nach der langen Durststrecke seit 2020 sei endlich wieder ein einigermaßen normales Trachtenjahr möglich gewesen.

Doch zuerst ging der Blick zurück ins vergangene Jahr. Schriftführerin Magdalena Weingartner verlas den kurz gefassten Bericht über das abgelaufene Vereinsjahr. Aus ihm ging hervor, wie umfangreich die Aktivitäten der Bernauer Trachtler im letzten Jahr waren. Ob Geburtstage und Beerdigungen, Maibaumaufstellen in Bernau und Marquartstein, die Wallfahrt nach Raiten, diverse kirchliche Feste, das Gaufest in Schleching, das Dorffest, das 6-Verein-Preisplatteln und das vereinseigene Preisplatteln und die Hirtenweihnacht - die Trachtler hatten ein volles Programm. Anschließend berichtete Vorplattler Franz Weingartner, dass die Aktiven dank der Kirchenverwaltung im kath. Pfarrheim proben konnten.

Das Maibaumaufstellen in Bernau, das Gaufest in Schleching, die Eröffnung

der „European Championships“ in München im August und der diesjährige Ausflug nach Brixen seien die Höhepunkte in diesem Jahr gewesen.

Ganz besonders stolz sei man über Christina Durigon, die als erste Bernauerin das Gaudirndldrahn gewonnen hat. Beim Gaupreisplatteln hat die Gruppe den 3. Platz erreicht und insgesamt 4 Aktive vertreten Bernau in der neuen Gaugruppe.

Er dankte der Vorstandschaft für die gute Zusam-

weihnacht zu sehen war. Ein Ausflug ins Bavaria Filmstudio nach München rundeten das Jahr ab.

Auch sie legt nach insgesamt 18 Jahren in der Jugendarbeit ihr Amt nieder und bedankte sich bei ihrer Stellvertreterin Barbara Bauer und der Vorstandschaft für das gute Miteinander.

Vorstand Praßberger dankte dann noch den Röckefrauen, die momentan keine offizielle Vertreterin haben, für die stetige Anwesenheit bei kirchlichen Festen und für die große Mithilfe beim Dorffest und der Hirtenweihnacht. „Ein Trachtenverein ohne euch, geht nicht.“

Regina Sperger schloss die Sachgebietsberichte mit einem ausführlichen Kassen-

der Verein letztes Jahr wieder gut in das Geschehen im Gau und Dorf eingebunden gewesen sei.

Er dankte allen Ausschussmitgliedern für die gute Zusammenarbeit und bei allen Mitgliedern für die aktive Teilnahme an den vielen Veranstaltungen, denn nur so sei ein Vereinsleben möglich. Der gute Besuch beim Gaufest in Schleching, das hervorragende Abschneiden bei den Gau-Wettbewerben und die zahlreichen Aktiven und Jugendlichen in der Gau- und Gaujugendgruppe freue ihn sehr.

Er bedankte sich beim Hittenkirchner Trachtenverein, dass er es ermöglicht habe, dass man für das 6-Vereine-Platteln und das



Die gewählte Vorstandschaft des Bernauer Trachtenvereins von links: Zweiter Vorplattler Daniel Rummelsberger, Jugendleiterin Sandra Löw, Erster Vorstand Franz Praßberger, Kassiererinnen Regina Sperger, Erster Vorplattler Sebastian Weingartner, Schriftführerin Magdalena Weingartner und Zweiter Vorstand Andreas Winkler. Foto: Berger

menarbeit in den letzten 6 Jahren, da er sein Amt niederlege.

Ihm schloss sich Jugendleiterin Irmi Fischer mit ihrem Bericht an. Die 20 Dirndl und 12 Buam der Kinder- und Jugendgruppe haben in den insgesamt 19 Proben Dank der tatkräftigen Mithilfe von Barbara Bauer vieles einstudiert, was bei den Auftritten beim Cafe „Wastlbauer“, bei den beiden Preisplatteln und Dirndldrahn, beim Dorffest und vor allem in der Hirten-

sturz ab. Sie informierte ausführlich über die Einnahmen und Ausgaben und konnte das letzte Jahr sehr positiv abschließen.

Die Kassenprüfer Peter Osterhammer und Martin Riepertinger bescheinigten ihr eine ausgezeichnete Kassenführung. Bei der anschließenden Abstimmung wurde die Vorstandschaft einstimmig von der Versammlung entlastet.

Bei einem kurzen Rückblick betonte der Vorstand, dass

vereinseigene Preisplatteln ins Trachtenheim ausweisen konnte. Sein Dank galt auch der Kirchenverwaltung für die Nutzung des Pfarrheims, der Gemeinde für das immer offene Ohr und vor allem den Eltern, die ihre Kinder zu den Proben bringen und für die Aufführungen herrichten. Zum Schluss hob er noch einmal die Leistungen jedes einzelnen Ausschussmitglieds hervor.

Vor allem den ausscheidenden Mitglieder galt sein

ganz besonderer Dank. Die Dirndlvertreterin Christina Durigon hatte ein Ehrenamt sechs Jahre inne, der Vorplattler Franz Weingartner insgesamt 9 Jahre, sein Stellvertreter Max Baginsky insgesamt 10 Jahre, die Jugendleiterin Irmi Fischer insgesamt 18 Jahre und der scheidende Zeugwart Wolfgang Weingartner hatte seit 1973 verschiedene Posten im Verein inne, 25 Jahre davon als Ausschussmitglied (2. Vorstand, Beisitzer und Zeugwart).

Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber lobte in ihrem Grußwort ebenfalls die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und hob die vielfältigen Aktionen des Trachtenvereins hervor, die das Dorfleben bereichern. Anschließend ließ sie dann per Akklamation die neue Vorstandschaft wählen.

In ihren Ämtern wurden erster Vorstand Franz Praßberger, zweiter Vorstand Andreas Winkler, Schriftführerin Magdalena Weingartner, erste Kassiererin Regina Sperger, zweite Kassiererin Angelika Lackerschmid und die zweite Jugendleiterin Barbara Bauer bestätigt.

Neu gewählt wurden: der erste Vorplattler Sebastian Weingartner (bisher Franz Weingartner), als zweiter Vorplattler Daniel Rummelsberger (bisher Max Baginsky), die Jugendleiterin Sandra Löw (bisher Irmi Fischer), der Zeugwart Christian Kuchel (bisher Wolfgang Weingartner), als Trachtenwartin Angelika Weingartner und als Musikvertreter Georg Leidel.

Weiterhin im Amt bleiben der Fähnrich Konrad Weber und die Fahnenbegleiter Ge-

org Bauer und Fabian Löw, ebenso die Beisitzer Jakob Müller, Matthias Schnaiter und Peter Steindlmüller und auch die Revisoren Peter Osterhammer und Martin Riepertinger.

Die Posten des Pressewart (bisher Georg Leidel), die Dirndlvertreterin (bisher Christina Durigon) und die Röckefrauenvertreterinnen konnten leider noch nicht besetzt werden. *gle*

Röckefrauen-Kranzl des Trachtenvereins

„GTEV D' Staffelstoana Bernau“

Der Trachtenverein D' Staffelstoana lädt alle Röckefrauen ob Jung oder Alt, des Vereins sehr herzlich ein, zu einem traditionellen, gemütlichen Kranzl - Nachmittag am Samstag, den 11. März um 13.30 Uhr, im Cafe Wastlbauer in Rudersberg. Als Gastreferentin wird die Stellvertretende Gauvorständin

und Trachtenwartin Elisabeth Tengler aus Übersee anwesend sein. Sie wird Interessantes und Wissenswertes aus dem Gauverband sowie rund um die Trachtensache vermitteln. Über zahlreiches Erscheinen aber auch Wünsche und Vorschläge für die Zukunft würde sich die Vorstandschaft sehr freuen.

„Ideal für Kinder und Jugendliche“

Der GTEV D' Staffelstoana Bernau startet am 3. April mit den Proben.

Zum Beginn der neuen Saison startet der GTEV D' Staffelstoana Bernau wieder mit seinen Tanz und Plattlerproben. Ein erstes Schnuppern und Kennenlernen findet **am Montag, den 3. April um 17.30 Uhr** im Kath. Pfarrheim statt. Dort wird das Üben der bayerischen Trachtentänze und Schuhplattler wieder aufgenommen. Kinder und Jugendliche ab 5 Jahren, denen Bewegung und Tanz in der Gruppe gefällt, sind zum Mitmachen herzlich eingeladen.

Die Übungsstunden sind unter anderem für Auftritte an Heimat- und Brauchtumsabenden, sowie für übrige Auftritte in der Öffentlichkeit notwendig. Zusätzlich zum Tanzen und Platteln beteiligen sich die Kinder und Jugendlichen bei verschiedenen Festen, Umzügen und der Brauchtumsarbeit.

Neben den zahlreichen Auftritten runden Ausflüge und etwaige Freizeitmaßnahmen das vielfältige Programm des Trachtenvereins ab.

Diese attraktiven und abwechslungsreichen Möglichkeiten stehen natürlich auch der ganzen Familie zur Verfügung. Weitere Informationen und Auskünfte erteilt Ihnen gerne die 2. Jugendleiterin Barbara Bauer erreichbar unter der Telefonnummer 965 11 26.

**Bürozeiten der Redaktion:
Freitag 17. März von 9.00 bis 18.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
Telefon 0 80 51 - 6 22 75**



IMMOBILIEN STÖGER

Für Eigentümer im Chiemgau & Umgebung

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

Dann sind wir der richtige Ansprechpartner.

Ein Fachmann ermittelt den realen Marktwert Ihrer Immobilie vor Ort und berät zur Wertsteigerung!

... kostenlos & unverbindlich

83236 Übersee
Faschingweg 11
Tel: 08642 6428
Mobil: 0171 680 4671

Rufen Sie uns an oder
senden uns eine Mail an:
info@stoeger-immobilien.de
stoeger-immobilien.de

83355 Grabenstätt
Max-Huber-Straße 2
Tel: 08661 3249974



Dachstühle Holzarbeiten Innenausbau

Zimmerreiter
seit 1997

Andreas Reiter | Eschenstrasse 9 | 83233 Bernau

0176 - 99 82 1975
www.zimmerrei-reiter.com



GTEV Almarausch Hittenkirchen

Meerwelten – Weiberkranzl in Hittenkirchen

Originelle Mottothemen, eine passend dazu aufwendig erstellte Dekoration, eine Bar mit viele Liebe zum Detail sowie eine ausgelassene Stimmung:

dieses Mal ein zum Thema „Hittenkirchen taucht ab“. Hierzu haben die Aktiven des Vereins in den Tagen und Wochen zuvor das Trachtenheim, das norma-

larmalch, das Trachtenheim, das norma-

larmalch, das Trachtenheim, das norma-

larmalch, das Trachtenheim, das norma-

larmalch, das Trachtenheim, das norma-

larmalch, das Trachtenheim, das norma-



Das sind die Merkmale des Hittenkirchener Weiber- und Dirndlkranzl, welches der hiesige Trachtenverein „Almarausch“ jährlich in seinem Trachtenheim veranstaltet und jedes Mal viele

lerweise hauptsächlich für Volkstanzveranstaltungen bekannt ist, in eine Wasserwelt umgewandelt.

Eine weiß angestrichene Fischerhütte mit Strohdach, ein zur Tanzbühne führen-

sucher zum Tanzen anregte, sorgte wie beim letzten Weiberkranzl 2020 die Musikgruppe „Söör“ aus Ruhpolding.

Ein besonderes Highlight des Abends war der Auf-

tritt der Faschingsgilde aus Aschau mit dem diesjährigen Prinzenpaar „Prinz Christoph II. edler Herrscher der Ingenieursburg zu Prut-



junger Erwachsener als Besucher beschert. Nach zwei Jahren Coronapause war es am letzten Freitag wieder soweit und der Verein lud

der Holzsteg, eine „Kraken-grotte“ sowie eine Vielzahl verschiedener unter der Decke hängender Meeresbewohner trugen dazu bei,

nen Orden überreichen, die die beiden aufgrund ihrer Verdienste für den Verein erhielten.

nen Orden überreichen, die die beiden aufgrund ihrer Verdienste für den Verein erhielten.

Bericht und Fotos:
Michael Hötzelsperger, A. Berger



Frühlingserwachen

neue Matratzen, Kissen, Sommerdecken, Bettwäsche

Rückenzentrum schlafen

Möbel Palk GmbH
Kochen | Wohnen | Schlafen

Möbel PALK
das Priener Möbelhaus

Hochriesstrasse 42 | 83209 Prien/Chiemsee
Tel.: 08051/2922 | www.moebel-palk.de

BAUSTOFFE

GRUBER

LAGERHAUS

Ihr Baustoff-Partner in Rottau!



Edelweißschützen Bernau e.V.

Königsschießen der Edelweißschützen 2023

**Nach pandemiebedingter
Pause nun wieder neue
Königswürden vergeben**

Auf dem zweiten Platz landete Andreas Schnaiter, vor Antonia Schellmoser.



Für 40jährige Mitgliedschaft geehrt: Hubert Haas und Schützenmeister Hans Schnaiter.

Die Bernauer Edelweißschützen konnten nach einer Pause von zwei Jahren nun wieder ihren Jahrtag mit einem Gottesdienst in der Bernauer Pfarrkirche und dem anschließenden Königsschießen feiern.

Auch Frau Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber und die Schützenvereine aus Eicht und Hittenkirchen, waren mit ihren amtierenden Königen beim Festabend zu Gast.

Bei starker Beteiligung wurden nach dem traditionellen Wildessen im Gasthof „Alter Wirt“ und bei musikalischer Umrahmung, die mit Spannung erwarteten Ergebnisse des Königsschießens bekanntgegeben.

In der Jugendklasse siegte Felix Bauer vor Anna Deingruber.

Den dritten Platz und somit Brezenkönigin, wurde Franziska Lackerschmid.

In der Schützenklasse konnte sich der zweite Schützenmeister, Florian Lackerschmid, die Königswürde der Edelweißschützen sichern.

Einige besondere Ehrungen wurden noch von Gauschützenmeister Bernhard Bremer vorgenommen. So

wurden für 40 jährige Mitgliedschaft Hubert Haas und Schützenmeister Hans Schnaiter geehrt.



Antonia Schellmoser, Franziska Lackerschmid, Florian Lackerschmid, Felix Bauer, Anna Deingruber und Andreas Schnaiter. Fotos: A. Berger



Frühlingstreiben bei Rother!

Schauen und schnuppern Sie sich durch zauberhafte Frühlingboten, frische Kräuter, Narzissen und Tulpen. Für Sie in unseren Gewächshäusern herangewachsen und gerade aufgeblüht.

 **ROTHER'S**
Blumen-Paradies

Prien Kirchenweg 1, Tel. 0 80 51-16 84 Bernau Rottauer Str. 2, Tel. 88 27 www.blumen-rother.de

+++ Termine im März +++ Termine im März +++ Termine im März +++

Mo, Di, Do, Fr 8-12 Uhr, Di 14-16 Uhr, Do 14-18 Uhr (vom 2.1-30.4.2023)

Ausstellung „Wintergalerie“ Rathaus Bernau a. Chiemsee
Wintergalerie im Rathaus Bernau vom 2.1.-30.4.2023, keine Vernissage, verschiedene Künstler des Kunstkreises Bernau. Die Ausstellung kann nur zu den Öffnungszeiten des Rathauses besucht werden.

Mittwoch 01.03.2023

14:00 bis 19:00 Uhr Warmbadetag im BernaMare

Jeden Mittwoch wird die Wassertemperatur im Familienbad BernaMare von 28° auf 31° erhöht. Der ideale Badetag für Babys, Kleinkinder und Senioren!

Donnerstag 02.03.2023

09:00 bis 14:00 Uhr Wochenmarkt am Bernauer Rathausplatz

Jeden Donnerstag (außer an Feiertagen) 09:00-14:00 Uhr findet der Wochenmarkt mit regionalen Produkten auf dem Rathausplatz statt.

Freitag 03.03.2023

13:30 bis 15:00 Uhr Hofführung mit Kutsch-/Schlittenfahrt Sepp'n-Bauer
Erlebnisreiche Bauernhofführung und anschließender Kutsch-/Schlittenfahrt beim Sepp'n-Bauer in Bernau a. Chiemsee; Anmeldung erforderlich unter Tel. 08051 9617222.

15:00 bis 17:00 Uhr Weltgebetstag der Frauen

Ev. Gemeindehaus, Bernau

Samstag 04.03.2023

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee
Jeden Montag und Samstag um 9 Uhr findet bei geeignetem Wetter eine Alpakawanderung in Bernau statt (entfällt nur bei Sturm, Gewitter, Starkregen), andere Termine nach Absprache möglich. Wir füttern gemeinsam die Tiere und gehen dann eine gemütliche Runde spazieren. Dabei erfahren Sie einiges über die ruhigen und ausgeglicheneren Tiere und genießen die schöne Landschaft in Bernau am Chiemsee. Anmeldung erforderlich unter Tel.: 0160-941 899 03
Hinweis: Bei kurzfristiger Stornierung (24h vorher) und Nichterscheinen, wird eine Ausfallrechnung gestellt.

11:00 bis 12:30 Uhr Eine römische Zeitreise - Führungen mit Monika Utz

Tourist-Info Bernau a. Chiemsee, Bernau a. Chiemsee
Kinderwagentauglicher Rundweg um den Hitzelsberg mit Monika Utz. Erwachsene 5,- €, Kinder und Besucher mit Gästekarte frei. Führung auch in englischer Sprache möglich. Anmeldung bis 24h vorher unter FuehrungRoemerRegion@web.de

Sonntag 05.03.2023

09:00 bis 11:00 Uhr Vogelbeobachtung am Irschener Winkel

Ganzjährig Vogelkundliche Naturbeobachtung mit den Chiemsee-Vogelführern. Kostenlose Teilnahme. TP: Beobachtungsturm „Irschener Winkel“. Unter www.terminwand.de finden Sie aktuelle Infos.

11:00 bis 11:45 Uhr Ein bairisches Kasperlspiel an besonderen Orten Kasperl, Mucki & die verzauberte Mülltonne

Haus des Gastes, Bernau am Chiemsee
Ermäßigte Karten für Kinder (8 € pro Person) u. Familienkarten (4 Personen) für 30 € im Vorverkauf unter www.chiemsee-kasperl.de.
Sonst gibt es genügend Karten an der Tageskasse für 10 € p. Person.

Montag 06.03.2023

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 04.03.)

Mittwoch 08.03.2023

14:00 bis 19:00 Uhr Warmbadetag im BernaMare (s. 01.03.)

Donnerstag 09.03.2023

09:00 bis 14:00 Uhr Wochenmarkt am Bernauer Rathausplatz (s. 02.03.)

10:00 bis 11:30 Uhr Eine römische Zeitreise - Führungen mit Monika Utz
Tourist-Info Bernau a. Chiemsee, Bernau a. Chiemsee
Kinderwagentauglicher Rundweg um den Hitzelsberg mit Monika Utz. Erwachsene 5,-€, Kinder und Besucher mit Gästekarte frei. Führung auch in englischer Sprache möglich. Keine Anmeldung erforderlich.

18:30 bis 21:30 Uhr Treffen der Fotofreunde Chiemsee

Alter Sitzungssaal im Haus des Gastes, Bernau
Die Fotofreunde Chiemsee treffen sich zur wohlwollenden Bildbetrachtung alle 2 Wochen donnerstags im alten Sitzungssaal der Tourist-Info in der Aschauer Strasse 10

Freitag 10.03.2023

13:30 bis 15:00 Uhr Hofführung mit Kutsch-/Schlittenfahrt beim Sepp'n-Bauer (s. 03.03.)

Samstag 11.03.2023

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 04.03.)

10:00 bis 11:00 Uhr Geh-Hirn in Bewegung - Birgitt Sironi, Bernau
Schritt für Schritt unser Gehirn in Bewegung bringen. Eine einfache Methode um unser Gehirn zu trainieren und gleichzeitig zu entspannen. Bei einem 1-stündigen achtsamen Spaziergang in der Natur, mit Gehirntrainings-Übungen. Kosten 15,- €.

Anmeldung erforderlich: Birgitt Sironi 015751579066

19:30 bis 02:00 Uhr Apres Ski & Almgaud

Eventstadl „Seiseralm“, Bernau a. Chiemsee

„Auffe aufn Berg und oba mid de Ski“

Einlass: 19:30 Uhr, Eintritt € 10 Abendkasse, Barbetrieb

Ab 20 Uhr heizt der DJ Lumpi so richtig ein!

Für gute Stimmung ist also garantiert gesorgt!

Montag 13.03.2023

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 04.03.)

15:00 bis 16:00 Uhr Bilderbuchkino

Bernauer Bücherei, Bernau am Chiemsee

Wir laden alle Kinder herzlich ein zum Bilderbuchkino am Montag, den 13.03.2023, um 15 Uhr im Haus des Gastes, Aschauerstr. 10.

Dienstag 14.03.2023

14:30 bis 16:30 Uhr Kreuzwegandacht

Kath. Pfarrheim St. Laurentius, Bernau a. Chiemsee

Kreuzwegandacht mit Gemeindereferentin Conny Gaiser

Mittwoch 15.03.2023

14:00 bis 19:00 Uhr Warmbadetag im BernaMare (s. 01.03.)

Donnerstag 16.03.2023

09:00 bis 14:00 Uhr Wochenmarkt am Bernauer Rathausplatz (s. 02.03.)

Freitag 17.03.2023

13:30 bis 15:00 Uhr Hofführung mit Kutsch-/Schlittenfahrt beim Sepp'n-Bauer (s. 03.03.)

Samstag 18.03.2023

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 04.03.)

09:00 bis 11:30 Uhr Bernauer Wichtl Markt

Mehrzweckhalle, Bernau am Chiemsee, Kleider- und Spielzeugmarkt der Bernauer Wichtl am 18. März ab 9 Uhr

11:00 bis 12:30 Uhr Eine römische Zeitreise - Führungen mit Monika Utz

Tourist-Info Bernau a. Chiemsee, Bernau a. Chiemsee
Kinderwagentauglicher Rundweg um den Hitzelsberg mit Monika Utz. Erwachsene 5,-€, Kinder und Besucher mit Gästekarte frei. Führung auch in englischer Sprache möglich.

Anmeldung bis 24h vorher unter FuehrungRoemerRegion@web.de

Sonntag 19.03.2023

10:00 bis 13:00 Uhr Gottesdienst in der Fastenzeit mit Fastensuppe im Pfarrheim, Kirche - kath. Pfarramt „St. Laurentius“, Bernau

Nach einer Eucharistiefeier in der kath. Kirche lädt der Pfarrgemeinderat zu Fastensuppe und Kaffee & Kuchen ins kath. Pfarrheim ein.

Montag 20.03.2023

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 04.03.)

Mittwoch 22.03.2023

14:00 bis 19:00 Uhr Warmbadetag im BernaMare (s. 01.03.)

Donnerstag 23.03.2023

09:00 bis 14:00 Uhr Wochenmarkt am Bernauer Rathausplatz (s. 02.03.)

10:00 bis 11:30 Uhr Eine römische Zeitreise - Führungen mit Monika Utz

Tourist-Info Bernau a. Chiemsee, Bernau a. Chiemsee
Kinderwagentauglicher Rundweg um den Hitzelsberg mit Monika Utz. Erwachsene 5,- €, Kinder und Besucher mit Gästekarte frei. Führung auch in englischer Sprache möglich. Keine Anmeldung erforderlich.

18:30 bis 21:30 Uhr Treffen der Fotofreunde Chiemsee

Alter Sitzungssaal im Haus des Gastes, Bernau (s. 09.03.)

Freitag 24.03.2023

13:30 bis 15:00 Uhr Hofführung mit Kutsch-/Schlittensfahrt beim Sepp'n-Bauer (s. 03.03.)

Samstag 25.03.2023

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung
Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 04.03.)

Montag 27.03.2023

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung
Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 04.03.)

Dienstag 28.03.2023

19:00 bis 22:00 Uhr KDFB Wortgottesfeier u. Jahresversammlung
Kath. Kirche St. Laurentius, Bernau a. Chiemsee
Wortgottesdienst in der kath. Pfarrkirche Bernau u. anschl. Jahresversammlung d. KDFB Bernau/Hittenkirchen im kath. Pfarrheim Bernau

Mittwoch 29.03.2023

14:00 bis 19:00 Uhr Warmbadetag im BernaMare (s. 01.03.)

Donnerstag 30.03.2023

09:00 bis 14:00 Uhr Wochenmarkt am Bernauer Rathausplatz (s. 02.03.)

Freitag 31.03.2023

13:30 bis 15:00 Uhr Hofführung mit Kutsch-/Schlittensfahrt beim Sepp'n-Bauer (s. 03.03.)

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

+++ Aus Vereinen und Verbänden +++

Skiläufer-Vereinigung Bernau



Die SLV bietet jeden Mittwoch außer in den Ferien alle Trainings an:

„Fitness-Gymnastik“ mit Marianne Bauer, für alle, die sich bewegen möchten, wie gewohnt um 20 Uhr. Ein Mittwoch Abend ohne Fitness bei Marianne Bauer? Wer dabei war, möchte es nicht mehr missen...

„Konditionstraining“ mit Stefan Wörtz für ambitioniertere Skiläufer und andere SportlerInnen, ebenfalls Mittwoch um 20 Uhr. Schweißtreibend, abwechslungsreich und professionell. Im Anschluss Volleyball, Basketball oder Fußball je nach Lust, Laune und Kondition.

„Training über 50“ mit Jürgen Kleinhaus, bereits um 19 Uhr. Speziell auf ältere Menschen abgestimmtes Training, das Koordination und Geschicklichkeit fördert, u.a. zum Schifahren und Langlaufen, für alle sportbegeisterten Frauen und Männer über 50.

Am besten eigene Matte oder großes Handtuch mitbringen.

Kinder und Jugendtraining auch in den Ferien

Jeden Freitag ab 15 Uhr findet ein Kinder- und Jugendtraining statt. Laufen, Bergtouren, Radtouren, Langlaufen, Rollertraining mit Skiroller oder Inliner. Dauer ca. 2 Stunden, je nach Aktivität. TP ist der Parkplatz der Mehrzweckhalle.

Die Kinder trainieren mit Hildegard Zeitler, die Jugendlichen trainieren mit Lorenz Genghammer.

Aktuelle Info siehe auch www.slv-bernaue.de



Die **Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen findet am 15.3. um 19:30 Uhr statt.** Auf der Jahreshauptversammlung stellt sich Landtagsdirektkandidat Daniel Artmann vor. Vorher besichtigen wir um 18:30 Uhr das Autohaus Saur, alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Der Ort für die Jahreshauptversammlung wird noch bekanntgegeben. Eine Einladung erfolgt an alle Mitglieder des Ortsverbandes persönlich.

Freitag, 3.3.2023

15.00 Uhr Weltgebets tag der Frauen in der evangelischen Kirche



Dienstag, 14.3.2023

14.30 Uhr Kreuzwegandacht mit Gemeindeforentin Conny Gaiser im katholischen Pfarrheim. Anschließend gemütliches Beisammensein.

Dienstag, 28.3.2023

19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Gedenken an die verstorbenen Mitglieder in der Pfarrkirche St. Laurentius. Anschließend Jahresversammlung im katholischen Pfarrheim Bernau.

Freitag, 31.3.2023

13.00 Uhr Palmbüschelbinden im katholischen Pfarrheim Bernau. Nach Möglichkeit Grünzeug und eine Gartenschere mitbringen. Palmkätzchen können bei Christa Weingartner oder am Pfarrheim abgegeben werden.

BUND Naturschutz
Dienstag, 21.3.2023:



Jahreshauptversammlung um 19:30 Uhr im kath. Pfarrheim in Bernau.

Samstag, 25. März 2023
Im Reich der Wasseramsel im Priental (siehe Kasten).



Am Mittwoch, den 8.3. 2023 um 19.00 Uhr gemeinsame Fahrt nach Rosenheim zur Kreisversammlung der GRÜNEN Anmeldung, auch für interessierte Nicht-Mitglieder, bei Sepp Genghammer, Tel. 8428

Gewerbevereinsmitglieder inserieren
20% günstiger im BERNAUER!

Im Reich der Wasseramsel

Zu einer dreistündigen Blumen- und Vogelstimmenwanderung im Priental lädt der BUND Naturschutz Bernau und Prien-Breitbrunn-Gstadt alle Interessierten am Samstag, 25. März ein.



Im Priental begegnet man der Wasseramsel und der Gebirgsstelze und entdeckt das Brutgebiet des Eisvogels. Am Wegrand blühen Bärlauch, Aronstab und Sumpfdotterblume. Über viele Brücken vorbei am historischen Elektrizitätswerk geht ins romantische Priental und zurück ins Eichental, wo ein altes Mühlrad an vergangene Zeiten erinnert.

Während der Wanderung wird über die negativen Folgen der in den vergangenen Jahrhunderten erfolgten Verbauung der Flüsse und über Maßnahmen zur Renaturierung informiert. Treffpunkt ist um 13:00 Uhr am Parkplatz 1 an der Beilhackstraße in Prien.

Bernau liegt näher als der Amazonas!

Bevorzugen Sie bitte bei Ihren Einkäufen die Inserenten des BERNAUER


Bernau-Hittenkirchen

Strandbaderneuerung dringend notwendig

Einigkeit herrscht in der CSU-Fraktion, wenn es um das bestehende Strandbad-Gebäude geht. Nach über 30 Jahren ist es nun in die Jahre gekommen, an vielen Stellen weist es Mängel auf, die Anzahl der Toiletten ist zu gering. Die Vorstellung eines Gutachtens in einer öffentlichen Gemeinderats-sitzung zeigte deutlich, dass eine Sanierung nicht mehr wirtschaftlich erfolgen kann, sondern ein Neubau angedacht werden muss. Die Toiletten waren ursprünglich für rund 500 Personen ausgelegt, heute sind an Sonnentagen rund fünfmal so viele Personen am See. Die Lagerräume für die Gastronomie sind beengt, die Technik veraltet. Das Gebäude weist größere Schäden in der Bausubstanz auf. Der Schmutzwasserkanal unter dem Gebäude weist ebenfalls Schäden auf und die Wasserleitung ist nicht frostsicher. Für den Neubau hat der Gemeinderat bereits Kriterien definiert, was das neue Gebäude mitbringen muss oder kann. So ist z. B. eine ausreichende Anzahl an Toiletten dringend notwendig wie auch neue Umkleiden. Der Kioskbetrieb kann ganzjährig stattfinden,

allerdings in einer Art Wintergarten und der Gemeinderat würde eine Dachterrasse ermöglichen, die sowohl für die Technik als auch für die Gastronomie genutzt werden könnte. Und auch energetisch hochwertig soll das Gebäude werden. Ein besonderer Augenmerk soll auf das Einfügen in die Landschaft am See gelegt werden, Holzbauweise wäre gewünscht. Der Gemeinderat möchte die Planungen auf jeden Fall selbst in die Hand nehmen und so kam aus der CSU-Fraktion der Vorschlag, einen kleinen Architektenwettbewerb abzuhalten. Die Ergebnisse werden Mitte März im Gemeinderat vorgestellt. Der Abriss soll nach der Saison 2023 erfolgen, der Wiederaufbau der sanitären Einrichtungen und Umkleiden soll bis zur Saison 2024 so weit abgeschlossen sein, dass das Strandbad in Betrieb gehen kann.

Bis dahin möchte die CSU-Fraktion weiter Ideen sammeln und lädt alle Anwohner und Interessierten herzlich ein zur Diskussion und Ideensammlung für unser Strandbad am 12. März 2023 um 16 Uhr vor Ort am H2O.

Bernauer Liste



BERNAUER LISTE

Kommunalpolitischer Meinungsaustausch

Zum traditionellen kommunalpolitischen Meinungsaustausch der Bernauer Liste hatten die Gemeinderäte der Bernauer Liste eingeladen. Zum Auftakt stellte Dr. Andreas Lang-Ostler die in den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats bereits diskutierten Zukunftsprojekte der Gemeinde vor. Sehr schade sei, wie er anmerkte, dass immer weniger Bürgerinnen und Bürger die Chance nutzen, als Zuhörer ein persönliches Bild vom Diskussionsverlauf im Gemeinderat zu gewinnen. Die derzeit anstehenden Vorhaben der Gemeinde seien mit einem überaus hohen Finanzbedarf verbunden, die die Verschuldung weiter in die Höhe treiben werden. Dazu gehört u.a. die Sanierung des Hauses des Gastes, die Erweiterung der Grundschule, der aufgelaufene Sanierungsstau im Hallenbad, der dringend notwendige Neubau einer Kinderkrippe, die Renovierung des Strandcafés einschließlich der Sanitär-anlage in Felden sowie der Hochwasserschutz und überfällige Straßensanierungen im Ortsteil Eichet. Bernau stoße hier nicht nur an finanzielle Grenzen, sondern auch an personelle, so sei ja die Leitung des Bauamts nach wie vor unbesetzt. Nachdem auch der gemeinsam mit Nachbargemeinden finanzierte Klimamanager gekündigt habe, fehle bei all diesen Projekten auch dessen Expertise. Auch die für die jeweiligen

Vorhaben im Raum stehenden Kosten sprengen den Rahmen. So soll die neue Kinderkrippe, die auf Gemeindegrund am Sportgelände entstehen soll, 1,5 Millionen Euro kosten – und dies obwohl dafür lediglich ein eher provisorischer, in aller Schnelle zu errichtender Modulbau aus Holz vorgesehen ist. Zusätzlich ist dort auch noch ein Naturkindergarten angedacht – mit einer Art „Schutzhütte“ zu Kosten von 300.000 Euro. Kosten in solchen Größenordnungen könnten, da waren sich die Teilnehmer einig, keineswegs akzeptiert werden.

Insgesamt gebe es in den nächsten Jahren nur noch wenig oder gar keinen Spielraum mehr für weitere Gestaltungsideen. So sei zum Beispiel beabsichtigt, in Felden am Uferspitz ein „Spielschiff“ für Kinder bereitzustellen, das, wie der anwesende Behindertenbeauftragte der Gemeinde, Helmut Linges, bekräftigte, barrierefrei geplant werden müsse. Wie Hansjörg Decker monierte, belege dieses Vorhaben allenfalls den unschönen Trend, bisher naturbelassene Flächen in Areale mit „Eventcharakter“ umzuwandeln. Hier entstünden nach mehrfachen Baumfällungen in den letzten Jahren immer weitere öde Flächen, die man nun mit verschiedensten „Attraktionen“ bespielen wolle. Dieser Entwicklung müsse man entschieden entgegenwirken.


SANIERUNGEN

Fliesen • Mauern • Malern • Trockenbau
Verfugen • Verputzen • Verlegen
Hausmeisterservice

Florin Vlas
Sommerlandstr. 7
83233 Bernau a. Ch.
florinvlas@gmail.com
Tel. 0176-57 606 192

Diskussionsverweigerung zur Bauland-Ausweisung

Ohne sich näher mit dem Inhalt auseinander zu setzen,

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



lehnten in der letzten Gemeinderatssitzung die CSU und ihre Unterstützer einen Antrag der GRÜNEN zur Bauland-Ausweisung ab. Davon berichtete Gemeinderat Sepp Genghammer beim Februar-Treffen der Bernauer GRÜNEN. Er hatte gemeinsam mit Severin Ohlert beantragt, dass neue Bebauungspläne im Außenbereich nur noch für Flächen aufgestellt werden sollten, die sich bereits im Eigentum der Gemeinde befinden.

Schaffung bezahlbaren Wohnraums

Wenn die Gemeinde geeignete Grundstücke zuvor zu Preisen unter Baulandpreisen aufkauft, würde der Bau bezahlbarer bzw. sozialer Wohnungen erleichtert. Die Gemeinde könnte dann die Grundstücke verbilligt an Investoren weitergeben oder auch selbst bebauen. Denn überteuerter Wohnraum wird in Bernau zur Genüge in Baulücken und Bestand gebaut, bloß den können sich Bernauer gar nicht leisten.

Flächenverbrauch für Zuzug Bei den bisher immer praktizierten „Einheimischen-Modellen“ muß ein an Bauland-Ausweisung interessierter Grundeigentümer i.d.R. lediglich 40% der Fläche verbilligt an die Gemeinde für ihre Zwecke abgeben, die restlichen 60% kann er zum Marktpreis verkaufen und damit erhebliche Wert-Gewinne einstreichen. Und diese Grundstücke gehen dann i.d.R. an solvente Müncher. Die wertvollen landwirtschaftlichen Flächen werden so nur für weiteren Zuzug

verbraucht, der uns bloß wieder teure Infrastruktur-Investitionen verursacht.

Verfassungsrechtlich geboten

Neben den deutlich bessern Einflußmöglichkeiten der Gemeinde bei eigenem Verkauf bezüglich Gestaltung, Klimaschutz, Flächensparen etc. würde außerdem damit endlich der Bayerischen Verfassung Genüge getan: Artikel 161 verlangt, dass Bodenwertsteigerungen durch die reine Umwandlung in Bauland der Allgemeinheit zu Gute kommen müssen, was bisher aber kaum beachtet wurde. Für das Familien-Häuschen auf eigenem Grund sieht der Antrag außerdem Ausnahme-Regelungen vor.

Ein schaler Geschmack bleibt

Allerdings scheint der Bürgermeisterin und ihrer Gemeinderatsmehrheit dann eine intensivere Diskussion des Themas nicht ganz geheuer gewesen zu sein. Nach der Verlesung sprach noch ein CSU-Gemeinderat dagegen und schon drängte die Vorsitzende zur Abstimmung. Ohne eine echte Abwägung des Für und Wider aufkommen zu lassen. „Sollten damit potentielle Gewinner aus künftigen Bauland-Ausweisungen geschützt werden?“ so Genghammer. Für ihn bleibt zumindest ein schaler Geschmack von der Debatten-Kultur der Bürgermeisterin und ihrer Mehrheit übrig.

Bernau heute



Sascha Klein



Stefan Saur



Helmut Wachter

Blackout - nicht in Deutschland

In der Gemeinderatssitzung am 9. Februar hielt Alexander Usselmann, Kommunalbetreuer der eon Energie AG, einen Vortrag über die Gefahr eines Blackouts in Deutschland. Demnach ist nicht jeder Stromausfall auch als Blackout zu betrachten.

Von einem Blackout spricht man dann, wenn durch ein größeres und unvorhergesehenes Ereignis großflächig die Stromversorgung zusammenbricht. Eine Situation, in der kontrolliert der Strom in bestimmten Bereichen des Systems abgeschaltet wird – etwa bei einem großen industriellen Verbraucher oder in einem bestimmten Viertel – nennt man hingegen einen Brownout.

Die Krise auf dem Energiemarkt wird auch jetzt im Winterhalbjahr nicht zu größeren Stromausfällen führen, davon gehen Experten aus. Die Gefahr ist nicht größer als zu einem beliebig anderen Zeitpunkt.

Anders beim Brownout, der kontrollierten, vorübergehenden Stromabschaltung. Dazu muss man wissen, dass wir mit Wechselstrom, mit einer Frequenz von 50 Herz, genauer innerhalb einer Bandbreite von 49,8 Herz und 50,2 Herz, versorgt werden. Bei Abweichungen könnten die elektrischen

Geräte der Endverbraucher zerstört werden. Wird sehr viel mehr Strom eingespeist als abgerufen, erhöht sich die Frequenz.

Wird sehr viel mehr Strom abgerufen als eingespeist, verringert sich die Frequenz.

Die Netzbetreiber prüfen im Viertelstundentakt die Frequenzen im gesamten Netzgebiet und reagieren bei Abweichungen durch Zu- oder Abschaltungen kleinerer und größerer Kraftwerke. Kommt es aber zu unerwarteten und starken Schwankungen, ist eine kontrollierte und vorübergehende Stromabschaltung nötig.

Betroffen wäre zuerst die Industrie, mit der kontrollierte Stromabschaltungen vertraglich geregelt sind und die dafür vergütet werden kann. Davon würden private Verbraucher nichts mitbekommen.

Ganz anders allerdings, wenn beispielsweise bei Baggerarbeiten ein ortsverbindendes Erdkabel beschädigt wird.

So geschehen Anfang vergangenen Februar bei Erdarbeiten in Aschau, als westliche Randbereiche Bernaus rund fünf Stunden ohne Strom waren. Neben Blackout und Brownout die dritte Ausfall-Variante, allerdings wesentlich harmloser und überschaubar.



Neues von der Wasserwacht



Der Blutspendedienst kommt am 20.03.2023

Am 20.03.2023 dürfen wir zusammen mit dem BRK-Blutspendedienst München zur Blutspende in die Turn- und Mehrzweckhalle Bernau einladen. Die Spenden werden zwischen 16:00 Uhr und 20:00 Uhr entgegengenommen. Wie immer dürfen Sie sich im Anschluss über eine kleine Brotzeit sowie ein Geschenk nach Ihrer Wahl freuen – auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Gerne können Sie auch wieder die Online-Terminreservierung des Blutspendedienst nutzen (siehe auch QR-Code). Wir freuen uns auf Sie!



Aus dem Einsatzgeschehen

Im vergangenen Monat waren trotz der oftmals kalten Temperaturen keine nennenswerten Einsätze zu verzeichnen. Lediglich im Rahmen des Sanitätsdienstes für den Gildeballe der Faschingsgilde „Chiemseerinnen“, konnten die ehren-

amtlichen Rettungskräfte unterstützen. Doch auch während des Sanitätsdienstes bis in die frühen Morgenstunden blieben schwerwiegende Verletzungen oder dergleichen aus. Zumindest konnte einem jungen Mann geholfen werden, welcher auf der Treppe gestürzt war und sich dabei einige Rippen geprellt hatte. Die Zwischenzeit wurde im Sinne der regelmäßigen Übungsabende für die Unterweisungen auf verschiedenste Einsatzgeräte, Schutzausrüstung sowie Pflichtunterweisungen wie die Schulung zu Einsatzfahrten mit Blaulicht und Martinshorn genutzt.



Lehrgänge Rettungsschwimmen DRSA 2023

Auch in diesem Jahr werden wir wieder verschiedene Rettungsschwimm-Lehrgänge anbieten. Nachdem das Hallenbad einen längeren Zeitraum geschlossen hatte, schreiten die Planungen für die Lehrgänge nun voran. Ein erster Lehrgang wird bereits am 19.03.2023 starten. Egal ob für berufliche Zwecke oder als Einstieg ins Ehrenamt – wir stehen gerne allen Interessierten zur Verfügung. Das Ausbildungskonzept setzt sich dabei aus theoretischen Inhalten zur Wasserrettung, Rettungstechniken, der Ersten Hilfe und weiteren Themen zusammen. Ergänzt wird das Konzept durch die praktische Anwendung im Hallenbad im geschützten Rahmen.

Somit haben die Teilnehmer:innen die Möglichkeit, alle Techniken und Tipps der Wasserwachtler:innen auszuprobieren.

Nähere Infos erteilt gerne unser Technischer Leiter, Florian Bickert (Mobil: 0172/8545452 oder per E-Mail: tl@wasserwacht-bernaue.de).

Weitere Details zu den Lehrgängen, einschließlich der Kurszeiten können den Lehrgangsausschreibungen unter www.wasserwacht-bernaue.de entnommen oder per QR-Code abgerufen werden!



Wasserwacht

Ansprechpartner für Interessierte:

2.TL@wasserwacht-bernaue.de

Spendenkonto:

IBAN: DE 63 7116 0000

0008 0020 02

BIC: GENODEF1VRR



Der Bernauer unser Blatt 1

TC Bernau

Gaudi & Krapfen beim Tennisfasching!

Am Sonntag musste man in der Bernauer Tennishalle zweimal hinsehen: Ritter, Micky-Mäuse, Schneemänner, Feen, PolizistInnen, eine Schlafwandlerin und weitere lustige Gestalten konnte man zwischen 12 und 16 Uhr beobachten! Grund war der vom Tennisclub Rimsting organisierte Tennisfasching für Kinder & Jugendliche. Neben 11 Rimstinger Jecken waren auch 14 Bernauer Faschingsfreunde dabei. Nach

Alter bzw. Spielstärke auf insgesamt 3 ganze Plätze verteilt, wurden im Training die Vorhand-, Rückhand- und der Volley geübt. Damit die Gaudi nicht zu kurz kam, wurden zwischen den Übungen verschiedene Spiele eingebaut. Abschließend bleibt noch zu berichten, dass in der verdienten Pause „saisonüblich“ Krapfen gesichtet wurden, wenn auch nur für kurze Zeit ;-) Vorteil Auf! www.tc-bernaue.de



Der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege macht auf folgendes Kursprogramm aufmerksam:

Praxis Obstbaumschnitt, Obstbäume im Hausgarten: Freitag 3.3., 9-16 Uhr, Bildungswerk Rosenheim, Kosten 25 €, Anmeldung unter 08031 23072-0

Praxis Obstbaumschnitt, Hochstammerziehung, Freitag, 10.3., 13-16 Uhr, Garten von Konrad Reischl, Kolbermoor, Anmeldung unter 08031 91691

Praxis Obstbaumschnitt, Hochstammerziehung, Samstag, 11.3., 9-13 Uhr, Kiefersfelden, Innstraße 52, Anmeldung unter 08031 392-3331

2-tägiger Obstbaumschnittkurs, 30.3.-31.3., Bauernhausmuseum Amerang, 9-16 Uhr. Kursgebühr 40 €, Anmeldung unter 08031 392-3331

Bei den Schneidekursen: Baumschere, Säge, Hand-

schuhe und wetterfeste Kleidung sind mitzubringen.

Veredlungskurs, Samstag, 15.4., 9-12 Uhr, Amerang, Kreislehrgarten am Schloss, Anmeldung unter 08031 392-3331.

Hochbeetkurs am Samstag, 1.4., 9-13 Uhr, Amerang, Kreislehrgarten am Schloss, Anmeldung unter 08031 392-3331.

Sensenmähkurs am Samstag, 8.7., 9-12 Uhr, Amerang, Kreislehrgarten am Schloss, Anmeldung unter 08031 392-3331.

Für Veranstaltungen des Landratsamts fallen grundsätzlich keine Kursgebühren an. Für andere Veranstaltungen können Gebühren anfallen.









Das vollständige Jahresprogramm liegt auch aus im Rathaus-Eingang.

Blumen- und Gartenfreunde Bernau



Die Jahreshauptversammlung findet statt am Dienstag, den 14. März 2023, 19.30 Uhr im „Alten Wirt“ in Bernau.

Tagesordnung:

-  Begrüßung und Totengedenken der verstorbenen Mitglieder
-  Jahresbericht der 1. Vorsitzenden
-  Kassenbericht des Schatzmeisters
-  Bericht des Kassenprüfers und Entlastung von Kassier und Vorstandschaft
-  Vortrag des Referenten
-  Ehrungen von langjährigen Vereinsmitgliedern
-  Vorschau auf 2023
-  Sonstiges - Wünsche - Anträge.

Auch Nichtmitglieder willkommen!

Rosmarie Widmann,

1. Vorsitzende der Blumen- und Gartenfreunde Bernau

Bitte beachten!
Nächster Redaktionsschluss:
Freitag 17. März



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Einladung zur Jahreshauptversammlung **am Dienstag, den 21.03.23, um 19:30 Uhr** im katholischen Pfarrheim in Bernau

Tagesordnung

1. Begrüßung und Gedenken an verstorbene Mitglieder
2. Bericht der ersten Vorsitzenden
3. Entlastung der Vorstandschaft
4. Ehrung langjähriger Mitglieder
5. Neuwahlen der Vorstandschaft
6. Referat und Diskussion zum Thema:
„Wie beeinflusst der Klimawandel die Wasserver- und Abwasserentsorgung in Bernau und am Chiemsee?“
7. Ausblick auf 2023
8. Anträge und Sonstiges



Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.
Für Getränke wird gesorgt.

Pia Ostler - 1. Vorsitzende Bund Naturschutz, OG Bernau



Zuverlässige Mobilität

Besonders entspannt an kühlen Tagen fährt es sich mit einem verlässlichen Fahrzeug. Der Volkswagen Service macht den Fahrzeug-Check und prüft Motor, Bremsen und alle sicherheitsrelevanten Komponenten. So können Sie unverhofften Problemen vorbeugen und für den Werterhalt Ihres Fahrzeugs sorgen. Jetzt Termin vereinbaren.

Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattung.

¹ Überprüfung des Fahrzeugs, ohne Zusatzarbeiten, zzgl. Material. Nur bei vorheriger Terminabsprache. Angebot gültig bis einschließlich 31.03.2023. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig für alle Volkswagen Pkw.



Ihr Volkswagen Partner

Horst Saur GmbH Kraftfahrzeuge

Priener Straße 49, 83233 Bernau

Tel. +49 8051 98770, <http://www.saur-autohaus.de>

Informationen von der Feuerwehr



B4 Garagenbrand

Am frühen Sonntagnachmittag, des 15.1.2023, kam es gegen 14:15 Uhr zu einem Garagenbrand im Ortgebiet Weisham. Dieser drohte auf das Wohngebäude überzugreifen.



Nach dem Eintreffen der Feuerwehren aus Hittenkirchen und Prien wurde aufgrund der brisanten Situation eine Alarmstufenerhöhung durchgeführt und weitere Feuerwehreinsetzkkräfte aus Bernau, Umrathausen,

Frasdorf und Rottau nachalarmiert.

Die Feuerwehr Bernau rückte mit allen zur Verfügung stehenden Fahrzeugen aus. Im Einsatz waren der Kommandowagen, das Einsatzleitfahrzeug, das Löschgruppenfahrzeug, das Hilfeleistungslöschfahrzeug, der Versorgungs-LKW und der Mannschaftstransportwagen.

Es wurden vier Trupps Atemschutzgeräteträger zur Unterstützung bereitgestellt, wobei zwei davon zum Einsatz kamen.

Durch das Hilfeleistungslöschfahrzeug wurde die Wasserversorgung am Einsatzort unterstützt. Nachdem das Feuer gelöscht war, unterstützte die Bernauer Feuerwehr noch

die Entrauchungsmaßnahmen mit einem Hochdrücklüfter.

Glücklicherweise wurde bei dem Einsatz niemand verletzt. Der Einsatz dauerte, inklusive der Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft, bis 18 Uhr an.



Sanitätsausbildung

Erfreulicherweise konnte am Samstag, den 11.02.23 in unseren Räumen der geplante First Responder Kurs beginnen. Es werden 16 Einsatzkräfte der Feuerwehr über 60 Stunden in verschiedenen Bereichen der Notfallmedizin, wie z. B. Reanimation ausgebildet.

Die hierfür benötigten medizinischen Materialien wurden uns von der Praxis Roser Araez Guarch aus Prien gespendet. Vielen Dank für die Unterstützung.

Wir freuen uns, ab Mai zahlreiche neue Sanitäter begrüßen zu dürfen.

Jahreshauptversammlung

Am 10. Februar fand die jährliche Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bernau am Chiemsee statt. Gegen 20 Uhr trafen sich viele aktive

wie auch passive Mitglieder, der Gemeinderat, vertreten durch die erste Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber und den dritten Bürgermeister Franz Praßberger, sowie durch Katrin Hofherr, die Kreisbrandinspektion Rosenheim, vertreten durch Kreisbrandmeister Stefan Pfielgl und die Feuerwehr Hittenkirchen, vertreten von Georg Ablinger, Anton Forstner sowie Sebastian Summerer im Hotel Farbinnger Hof.

Andreas Reiter, erster Vorstand und Marcus Praßberger,



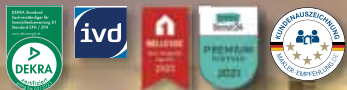
erster Kommandant eröffneten die Veranstaltung mit einem Rückblick auf die Geschehnisse des letzten Jahres.

Es folgten die Berichte des Jugendwarts, sowie des Kassier mit der Entlastung der Vorstandschaft.

Anschließend wurden Riedel Thomas, Reiter Maximilian, Praßberger Robert, Lechner Hubert, Kurz Dominik, Hundhammer Sebastian zum Oberfeuerwehrmann und Träger Roman zum Löschmeister ernannt. Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr wurden für die

Vertrauen Sie auf Ihren erfahrenen Immobilienprofi aus der Region

Verkauf ohne Risiko



- Professionelle Objektaufnahme
- Zielgruppenanalyse und Preisfindung
- Datenrecherche
- Bild- und Textredaktion, Exposéerstellung
- Online-Marketing: Auf unserer Website und in Immobilienbörsen
- Inserate in regionalen Tageszeitungen und Zeitschriften
- Organisation der Besichtigungstermine
- Interessentenprüfung
- Unterstützung bei der Kaufabwicklung und Begleitung zum Notartermin



Gerhard Kirchbuchner
Dipl. Immobilienwirt IMI
Sachverständiger DEKRA


Ihr Chiemseemakler

Chiemseestraße 17 | 83233 Bernau am Chiemsee
Tel. 08051 9673686 | Mobil: 0171 7772191

GKirchbuchner@Ihr-Chiemseemakler.de | www.Ihr-Chiemseemakler.de

MH Garten- Landschaftspflege Markus Hofmann

Alles im grünen Bereich bei der Garten- Landschaftspflege Markus Hofmann

Normal- und Problembaumfällungen, Hecken- und Sträucherzuschnitt, Pflasterarbeiten, Reinigungsarbeiten, Rasenmähen, Holz- und Metallzäune, Entrümpelungen

Reitham 11, 83233 Bernau, Mobil: 0151/21 98 21 86, markus.hofmann92@t-online.de



bestandene Prüfung im Wissenstest befördert.

Für 50 Jahre Vereinszeit wurden Wendlinger Josef, Leutner Hubert, Reiser Alfred, Daiber Klaus, Hügel Franz und Stuhldreiter Peter geehrt.

Die erste Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber bedankte sich in ihrer Rede für die geleistete Arbeit und sprach ihren Respekt aus. Sie gab außerdem einen Einblick in derzeitigen Themen in der Gemeinde wie die Fahrzeugneubeschaffungen, die Generatorreparatur sowie Herausforderungen wie z.B. Black-out Szenarien.

Der Kreisbrandmeister Stefan Pfliegl, die Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber und der erste Kommandant Marcus Praßberger ehrten zunächst den zweiten Kommandant Florian Praßberger für 25 Jahre aktive Dienstzeit.

Stefan Pfliegl betonte weiter die Wichtigkeit der Ausbildungen und Fortbildungen im Landkreis sowie neue Weiterbildungsangebote. Außerdem wurde ein neues Wechsellader-System vom Landkreis Rosenheim beschlossen, die ersten Fahrzeuge sollen noch die-

ses Jahr bestellt werden. Die Wechselbrücken sollen beispielsweise Sandsäcke und Mulden beinhalten, einen Aufenthaltsraum, einen Atemschutzcontainer oder eine mobile Atemschutzübungsstrecke. Ebenso

gab er ein kurzes Update zur digitalen Alarmierung, der neuen Anmeldeseite für Daxnfeuer und der Black-out-Szenarien. Er warnte weiter vor Gefahren von Kohlenmonoxid bei unsachgemäßer Heizung und informierte über neue Patiententragen beim Rettungsdienst. Zu guter Letzt lobte der KBM die Feuerwehr Bernau, die sich stets auch außerhalb des Landkreises bei Coronahilfen oder Flüchtlingstransporten beteiligt. Zum Ende der Veranstaltung bat Andreas Reiter die erste Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber um die Schirmherrschaft für das 150-jährige Jubiläum der Feuerwehr Bernau am Chiemsee, die dieses Angebot gerne annimmt.

Verkehrsunfall auf der Autobahn

Kurz vor dem Ausschleifer Übersee in Fahrrichtung Salzburg ereignete sich am



17.02.2023, gegen 13:26 Uhr, ein Verkehrsunfall mit zwei beteiligten PKWs.

Im Einsatz waren der Kommandowagen, das Einsatzleitfahrzeug, der Mannschaftstransportwagen mit

Verkehrssicherungsanhänger, das Hilfeleistungslöschfahrzeug und der Versorgungs-LKW.

Ferner waren ein Rettungstransportwagen, ein Krankentransportwagen und die Polizei am Einsatzort.

Von der Feuerwehr wurde die Einsatzstelle abgesichert und die Fahrbahn von herumliegenden Teilen gesäubert.

Der Einsatz dauerte eine Stunde.

Josef Wörndl GmbH **Haustechnik Meisterbetrieb**
Heizung - Sanitär - Solar - Bauspenglerei

Schörzing 15 Mobil 0172/801 851 6
 83233 Bernau Tel. 08051/96 177 40
 Fax 08051/96 177 41

- Behindertengerechte Bäder
 - Sonnenenergie
 - Pellets-Heizung
 - Wärmepumpen
 - Öl-, Gas-, Holz-Heizung



Suchen:

Koch/Köchin
(M/W/D)

Küchenhilfe
(M/W/D)

Servicekraft
(M/W/D)

★

Für unser Team im Gasthaus Kampenwand in Bernau suchen wir ab sofort Verstärkung mit Fokus auf hohe Qualität und Auge fürs Detail.

AUTHENTISCH - FRISCH - REGIONAL

★

Öffnungszeiten: Mo, Do, Fr, Sa ab 17 Uhr
 Sonntag ab 11 Uhr
 Di & Mi Ruhetag

post@gasthausbernau.de

www.gasthausbernau.de

SLV Bernau



Im Chiemgau-Langlauf-Cup erfolgreich mitgemischt

Emma Zurowski erreichte beim Chiemgaucup in Inzell in der Disziplin alpine Fahrformen den hervorragenden Platz 5, genauso wie Quirin Galland. Weitere SLV Teilnehmer Regina Schneeweis, Lina Riffel und Ludwig Osterhammer.

zelstart in der klassischen Technik den 2. Platz. Quirin gewann außerdem Das Einzelrennen im Finale des Schulwettkampfs „Jugend trainiert für Olympia“ und holte auch mit der Staffel seines Schulteams der Achenal-Realschule den 1. Platz.



Emma Zurowski beim SchülerCup Inzell

In Reit im Winkl waren Gini Schneeweis, Lina Riffel, Ludwig Osterhammer und Hannah Schneeweis erfolgreich dabei. Aber vor allem Quirin Galland erreichte im Ein-

Außerdem bei der Bayerischen Meisterschaft in Oberstdorf 12. Platz Skating Einzelstart und 4. Platz mit der Staffel des Skiverbands Chiemgau.



Quirin auf dem Podest in Reit im Winkl

computer + handy + hilfe + schulung

Unterstützung und Schulung rund um PC und Internet für Apple, Windows, Smartphones, Tablets - auch vor Ort Website Erstellung und Änderungen

tel. 08052 - 178 60 88
info@die-computerfrau.de

www.die-computerfrau.de - **karin martin / aschau**



Dorf- und Vereinsmeisterschaften alpin

Bei, entgegen der Vorhersage, bestem Wetter und angenehmen Temperaturen konnte die SLV ihre alpinen Meisterschaften abhalten. Selbst zur Startzeit um 13 Uhr waren auch die Pisten-

verhältnisse am Benzeck in Reit im Winkl dank der dortigen guten Pistenpflege noch sehr gut. Insgesamt gingen immerhin 7 Kinder und 14 Erwachsene an den Start.



Gini Schneeweis, die jüngste Läuferin



Geraldine Wiesner Dorfmeisterin Telemark



Dorfmeister alpin Lorenz Genghammer und Irmi Riepertinger



Dorfmeister alpin Lorenz Genghammer



Vereinsmeister alpin Mathias Zacherl

BERATUNG | BEHANDLUNG | BETREUUNG

Inh. Nadine Präßberger & Enrico Böhmer



Pflege in Ihrem Zuhause!

Hand aufs Herz GmbH

Chiemseestraße 13 | 83233 Bernau

08051- 96 21 60 6 | www.altenpflege-chiemgau.de

Dahoam is Dahoam

TSV-Schwimmen



TSV-Schwimmer aktiv ohne Wasser



Die Schwimmabteilung des TSV Bernau hat die Zeit ohne Hallenbad mit kreativen Aktionen überbrückt. So freuten sich viele Kinder über den Besuch des Priener Kinos mit dem Film „Räuber Hotzenplotz“. Natürlich durfte das obligatorische Popcorn bei diesem Ereignis nicht fehlen.



Monika Utz führte an einem anderen Montag die Kinder auf eine „Römische Zeitreise“ um den Hitzelsberg. Die römische Le-

bensweise brachte sie der Schwimmergruppe sehr anschaulich nahe. Gleichzeitig wurde die Tradition der Faschingskrapfen auch ohne Montagsschwimmen hochgehalten. In diesem Jahr verteilten Sabine Stettner, Maria Oberlechner und Konstanze Kirsch die Krapfen am Haus des Gastes.

Mit der Spiel- und Fitnessstunde von Michael Porschitz in der Sporthalle konnten die Schwimmerinnen und Schwimmer ihre Kondition aufrechterhalten. Und der Dank an die Übungsleiter am Jahresende wurde im Januar bei einem ausführlichen Frühstück im Café Wastelbauer nachgeholt. Hier freute sich Abteilungsleiter Matthias Vieweger über das große Engagement insbesondere in schwierigen Zeiten der langjährig Aktiven, aber auch über den Einstieg neuer Helfer mit neuen Ideen und Angeboten. Auf diese Weise setzte sich die TSV-Schwimmabteilung für den Fortbestand des Bernauer Hallenbades und die Zukunft als Regionalbad ein.



Neue Schwimmangebote im Hallenbad

Die Angebote der TSV Schwimmer gehen auch in den nächsten Monaten weiter. Im März starten wieder Baby- und Kleinkinderkurse. Auch Schwimmkurse sind in den Osterferien geplant. Schließlich sollen die Lücken am Dienstag im Hallenbad mit Kursen gefüllt werden. Infos dazu gibt es auf der Homepage: www.chiemseeschwimmen.com oder auf der Facebookseite der TSV Schwimmabteilung.

TSV-Fußball



Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung

Die Abteilungsleitung der Fußballabteilung des TSV Bernau lädt alle Mitglieder zur **Jahreshauptversammlung am Freitag, den 10.03.2023** ein. Beginn ist in Anlehnung an das Gründungsjahr **um 19:21** Uhr im Vereinsheim, Buchenstr. 21. Neben dem Rück- bzw. Ausblick der Abteilungsleitung stehen unter anderem auch wieder Mitgliederehrungen auf der Tagesordnung. Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder wird gebeten. A.S.

Erfolgreiche Turnierwochenenden mit fast 1.000 Nachwuchskickern

Das wohl größte Hallenturnier im Chiemgau, der „Chiemsee Hallencup“ fand im Januar an zwei Wochenenden in Bernau statt. 6 Tage, 14 Turniere, 270 Spiele mit 106 Teams aus 63 verschiedenen Vereinen. Diese beeindruckenden Zahlen veranlasste wohl auch die regionale Presse und das regionale Radio über den Jugendfußball beim TSV Bernau zu berichten.

Erstmals wurden unter anderem auch zwei Mädchenturniere durchgeführt. Dies ist besonders erwähnenswert, da es trotz des aktuellen Booms im Frauenfußball bis dato kaum reine Mädchenturniere im Chiemgau gibt. Insgesamt fast 1.000 Kinder und Jugendliche im Alter von 4 bis 18 Jahren zeigten an den 6 Turniertagen begeisterten Fußball. Zudem durfte die Jugendleitung um die Hauptorganisatoren Jürgen Mitterer und Horst Oberholzer ein AH-Turnier sowie ein Mixed-Turnier aus A- und B-Jugend sowie Herrenspielen ausrichten. Die Erlöse daraus flossen ebenfalls in den Jugendbereich.

Logistisch ist das Turnier mittlerweile eine große Heraus-

forderung, gilt es doch rund 3.000 Gäste während der beiden Wochenenden zu bewirten. Umso mehr freut sich die Jugendleitung darüber, dass alles reibungslos verlief. Strahlende Kinderaugen bei der Trophäenübergabe waren die Entschädigung für die großen Mühen. Auch die positiven Rückmeldungen der teilnehmenden Vereine, die zum Teil sehr weite Anreisen auf sich nahmen, zeigten den Stellenwert des Chiemsee Hallencups und seine Beliebtheit. Verschiedene Vereine aus München sowie österreichische Gäste aus Tirol, dem Salzburger Land und sogar aus dem Innkreis zählten zum Teilnehmerfeld.

Derzeit gibt es viel Positives beim TSV Bernau zu berichten. Dennoch gilt es, sich auf diesen Lorbeeren nicht auszuruhen, sondern genau so engagiert weiterzumachen wie in den vergangenen Jahren. Ein großer Dank der Jugendleitung gilt allen Sponsoren, u. a. der Sporsys Foundation, sowie den vielen Eltern, Helfern und den Trainern vom TSV, die zum Gelingen dieser Mammut-Aktion beigetragen haben.



Viele glückliche Gesichter beim Bernauer Chiemsee-Hallencup

Unsere Heimat - Begegnung zweier Kulturen

„Unsere Heimat“, eine Ausstellung der beiden Bernauer Künstlerinnen, Christl Wittmann und Yaninne Cansaya, ab 1. März 2023 im 1. Stock vom Rathaus Bernau. In der Ausstellung begegnen sich die oberbayrische und die von den Inkas geprägte südamerikanische Kultur von Peru.



zend zeigt die Künstlerin, die selber von den Inkas abstammt, zwei Fotos als farbenfrohe Inkatänzerin.

Weitere Kunst im Rathaus im Erdgeschoss: Monotypien von Doro Tielemann, und Zeichnungen von Peter Zeiler.

Öffnungszeiten: die üblichen Öffnungszeiten des Rathauses:



Christl Wittmanns Ruhe ausstrahlende Bilder fokussieren auf die oberbayrische Landschaft. Zwei runde Bilder erinnern an Schießscheiben, die typisch für die bayrische Heimat sind. Ganz im Gegensatz dazu stehen die Bilder und Objekte von Yaninne Cansaya, deren Mittelpunkt die Tierwelt Perus darstellt. Ergän-

Mo. Di. Do. Fr. 8-12 Uhr, Di 14-16 Uhr, Do 14-18 Uhr. Ankündigung: Wegen häufiger Nachfrage werden im Rahmen des Kunstkreises Bernau unter der Leitung der Künstlerin und ehemaligen Kunsterzieherin Doro Tielemann ab Mitte April Kunstkurse für Kinder angeboten. Voraussichtlich Mittwoch nachmittags während



der Schulzeit. Information: Doro Tielemann, 08051-9618974, dt@adoro-artis.com

Text und Fotos:
Dr. Corinna Brandl, Bernau



Chiemseer Tafel und Leibspeise Rosenheim kooperieren

„Hilfe bewegt und Hilfe verbindet - nicht nur die Helfer, sondern auch die Hilfsorganisationen. Für ein möglichst umfassendes Warenangebot ist ein Netzwerk mit gegenseitigem Austausch unerlässlich“ - in diesem Sinne steht die Chiemseer Tafel u.a. in enger Kooperation mit der Leibspeise in Rosenheim.

Peter Kaiser, Vorsitzender und Leiter des Vereins „Rosenheimer Leibspeise e.V.“, bietet neben Lebensmittelausgaben auch das berühmte „Essen am Samstag“, für das er persönlich wechselnde Menüs mit zahlreichen Gängen zubereitet. Speziell für das „Essen auf Rädern“ werden drei Fahrzeuge unterhalten. Doch was wäre dies alles ohne ein fantastisches Team. Im Gegensatz zur Tafel bestehen die über 35 Helfer in Rosenheim nicht nur aus ehrenamtlichen Kollegen, sondern ebenso aus Festangestellten, Studenten oder auch Schülern. Das Miteinander steht überall im Vordergrund. Bei Bedarf unterstützen sich beide Organisationen mit Rat, Tat und Lebensmitteln. So danken die Chiemseer Tafelhelfer diese Woche für zahlreiche Obstkonserven, die sie mit grosser Freude für die Bedürftigen in Prien und Bad Endorf übernehmen durften.

hō/Foto: Nicole Bräuning



Pfirsich-Spende: v.li. Richard Jäger, Uwe Merklein, Bärbel Schwarzer

Bürozeiten:
Montag, Mittwoch, Freitag
jew. 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr


Ihr Partner vom Fach

*Erfahrung und Kompetenz
in Sachen Strom!*

- Elektroinstallation
- Photovoltaik
- Planung
- E-Check
- Zentralstaubsauger
- EIB-Bustechnik

Elektro Schneeweis GmbH
Priener Str. 12 • 83233 Bernau
Tel.: 08051/7254 • Fax: 89671

E-Mail: info@elektro-schneeweis.de

Ehrenamt im Chiemseehospiz

Seit der Eröffnung des Chiemseehospizes im Oktober 2020 ist der Einsatz von ehrenamtlichen Helfern ein fester Bestandteil der Versorgung. Dort übernehmen sie vielfältige Aufgaben: Ein Teil übernimmt eine bewohnerbezogene Begleitung. Sie besuchen „ihren“ Bewohner regelmäßig und bringen Zeit für Gespräche und zum „Einfach Da Sein“ mit. Andere Ehrenamtliche kommen wöchentlich ins Hospiz, um entweder für die anwesenden Bewohner da zu sein oder das Hospiz-Team bei alltagspraktischen Belangen im Haus zu unterstützen.

Natürlich kommt man da gern!“.

Wie die meisten im Chiemseehospiz tätigen Ehrenamtlichen sind beide an einen Hospizdienst angebunden und haben dort einen Qualifizierungskurs zum „Ehrenamtlichen Hospizbegleiter“ absolviert, der sie

speziell auf die Begleitung am Lebensende vorbereitet. Kooperationen bestehen derzeit zu den Hospizvereinen Jakobus e.V. (Rosenheim), Berchtesgadener Land, der Caritas Traunstein und der Hospizgruppe Prien.

Christian Eder koordiniert als Sozialpädagoge im



Ilse Schwake und Anja Summerer unterstützen die hauswirtschaftlichen Abläufe im Chiemseehospiz.

Letzteres übernehmen auch Ilse Schwake und Anja Summerer gemeinsam mit ihrer Kollegin Walburga Kraus. „Ich freue mich jeden Mittwoch auf's Hospiz. Ich helfe grundsätzlich gerne und möchte das fortführen, solange es geht“, beschreibt Ilse Schwake ihr Ehrenamt. Ihre Kollegin Anja ergänzt: „Hier im Haus ist eine warme, herzige Atmosphäre und ich merke, dass ich viel Dankbarkeit zurückbekomme.“

Chiemseehospiz den Einsatz der Ehrenamtlichen und die Zusammenarbeit mit den Hospizvereinen. Seine bisherige Bilanz: „Die Ehrenamtlichen sind für uns ein wichtiger und wertvoller Bestandteil im Arbeitsalltag. Und es ist beeindruckend zu sehen, mit wie viel Engagement sie sich hier einbringen“.

„Man kann sagen, dass das Chiemseehospiz aus den Hospizvereinen ‚geboren‘

wurde. Daher war eine enge Zusammenarbeit mit ihnen von Anfang an eine wichtige Säule der Arbeit im Haus“, so Hospizvorstand Stefan Scheck, „und der Einsatz der einzelnen Ehrenamtlichen unterstützt uns darin, unseren Bewohnern eine außergewöhnlich gute Versorgung zu bieten“. Haben Sie Interesse an einem Ehrenamt im Bereich von Sterbebegleitung und Palliative Care?

Wenden Sie sich an Ihren nächstgelegenen Hospizdienst für weitere Informationen.



Für das CHIEMSEEHOSPIZ in Bernau suchen wir **ab sofort** eine flexible, zuverlässige, engagierte, einfühlsame Persönlichkeit als

Mitarbeiter in der Hauswirtschaft (m/w/d) für selbständiges, tägliches Kochen und Reinigungstätigkeiten im gesamten Haus (im Wechsel), gerne auch Quereinsteiger (m/w/d), auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung.

Weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage www.chiemseehospiz.de

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung persönlich, per Post oder E-Mail an

Ruth Wiedemann, Hospizleitung
Baumannstr. 56
83233 Bernau am Chiemsee
Tel. 08051 – 9618 55-0
ruth.wiedemann@chiemseehospiz.de



CHIEMSEEHOSPIZ
BERNAU



Bronberger & Kessler • Gilg & Schweiger



Bestellung direkt beim Lieferanten
TELEFON: 089 / 72 900
info@bronberger-kessler.de

HEIZÖLSAMMELBESTELLUNG
SIEDLERVEREIN HEINRICH RÖSL

HEIZÖL GÜNSTIGER EINKAUFEN! HEIZEN SIE SPARSAM,
SCHONEND UND EFFIZIENT MIT UNSEREM PREMIUM-HEIZÖL.

Neue Ausstellung SPIELERISCH mit MICHAELA SCHRATZENSTALLER

Was es bedeutet „Spielerisch“ auf die Intuition zu vertrauen, dies zeigt sich in der gleichnamigen Ausstellung der Künstlerin Michaela Schratzenstaller im März in der Galerie MarahART. Dass das Schaffen Ihrer Kunst durchaus als „ernstes Spiel“ verstanden werden darf, wird durch die meist tiefgründigen Titel deutlich.

Vorwiegend Kinder kamen in den Genuss des Puppentheaters, nicht nur mit Geschichten erzählen, sondern auch mit Kunstführungen im Museum der Moderne in Salzburg mit „Pupsine“. Erwachsenen war das Kabarett vorbehalten, aus welchem Sie hier in der Galerie kurze Ausschnitte sehen können.



Die für eine Malerin ungewöhnliche Karriere beginnt mit einer dreijährigen Ausbildung im Figurentheater Kolleg in Bochum, die sie mit Erfolg als Puppenspielerin abgeschlossen hat. Bald darauf wurde „Pupsine“ geboren, die sicher berühmteste Puppe aus ihrem OneWomanFigurentheater.



Neben dem Theater übt das Erschaffen, von Bildwelten auf Leinwand, eine große Faszination auf die Traunsteiner Künstlerin aus. Als Malerin hat sich Schrat-

zenstaller - nach kurzem Einblick in den Kunstunbetrieb - bewusst für den autodidakten Weg entschieden und ihre unverwechselbare Art zu malen entwickelt. Die Werke sind eine Mischung aus abstrakter und realistischer Darstellung, häufig Menschen, die auf Leinwand mit Acryl gekratzt und gemalt werden. Sie können als eine Art Tagebuch verstanden werden und beschreiben, wie die Künstlerin die Welt sieht und erlebt.



„Die Augen meiner Geschöpfe sind meist geschlossen, der Blick ist nach innen gerichtet. Das Innere ist es, das mich am anderen Menschen interessiert“, so die Künstlerin. Die gemalten Personen nehmen nur selten Blickkontakt auf, häufig lächeln sie verschmitzt oder wissend, ganz nach innen gekehrt als hüteten sie ein kostbares Geheimnis. Die Arbeiten auf Leinwand wirken impulsiv gemalt mit teils grobem Pinselstrich. Verschiedenste Fundstücke ergänzen das Werk und verstärken den einmaligen Ausdruck. Die dargestellten Menschen wirken wie zufällig ins Bild geraten, wie eine Momentaufnahme ihres Alltags in dem sie plötzlich ganz erfasst sind und Charakter zeigen – authentisch sind. Allesamt sind sie Sympathieträger mit lebensbejahender, kraftvoller Ausstrahlung die spontan berühren und Empathie wecken können.

Die Objekte von Michaela Schratzenstaller, hier schließt sich ein Schaffenskreis durch die Verwendung von geschnitzten Holzpuppenköpfen, die offensichtlich schon ein „gelebtes Handpuppenleben“ hinter sich gelassen haben. Diese werden völlig unkonventionell mit scheinbar wertlosem Material, wie leeren Dosen oder alten Espressokochern, kombiniert und so in einen neuen Ausdruck gebracht.



Ausstellungszeitraum vom 28.02.-31.03.2023
Offnungszeiten:
Die. Do. Fr. 14-18 Uhr
und Do. 10-12 Uhr
Matinee am 12.03.2023 um 11 Uhr, die Künstlerin ist anwesend.

Blechscha-den? Bei uns sind Sie richtig!

Wegewitz
Autolackierung

Unfallinstandsetzung

Gewerbegebiet Am Anger
Am Anger 28 • 83233 Bernau am Chiemsee

- Direktabwicklung mit der Versicherung von Kasko- oder Haftpflichtschäden
- Hagelschaden-Reparatur
- Oldtimer-Restaurierung

Tel: 08051/8180
www.autolackierung.bayern



Gewerbevereins-
mitglieder inserieren

20%
günstiger im
BERNAUER!

Der große Frühjahrs- und Sommermarkt der „Bernauer Wichtl“ findet am **Samstag, 18. März**, in der Mehrzweckhalle Bernau statt. Von **9:00 Uhr bis 11:30 Uhr** werden Kleidung für Babys, Kinder und Jugendliche sowie Faschingsartikel angeboten. Ebenso Spielwaren, Bücher, Kinderfahrzeuge, Babybedarf und viele weitere Dinge.

Im gemütlichen „Wichtl-Café“ gibt es wieder Kaffee, Kuchen und Herzhaftes zur Stärkung.

Schwangere und Mütter mit Babys bis zu 3 Monaten dürfen bereits um 8:00 Uhr zum Einkaufen kommen (bitte Mutterpass mitbringen). Neue Helfer sind gerne willkommen, gerne auch für das Orga-Team.

Weitere Infos, auch für Verkäufer, unter www.bernauer-wichtl.webador.de.

Kleider- und Spielzeugmarkt



Samstag, 18. März 2023

9.00 - 11.30 Uhr

Annahme: Freitag, 17.3. : 16.30 - 18.00 Uhr
Rückgabe: Samstag, 18.3. : 16.00 - 16.30 Uhr

in der
Mehrzweckhalle Bernau
Buchenstraße

Baby- und Kinderbekleidung
Jugendbekleidung
Babyartikel
Spielzeug + Kinderfahrzeuge
Kommunionbekleidung



Alle Infos finden Sie auf unserer Website www.bernauer-wichtl.webador.de.

Eigene Taschen / Rucksäcke dürfen nicht in die Halle mitgenommen werden, wir stellen große Einkaufstaschen zur Verfügung.

Verstärkung im Orga-Team der Wichtl gesucht



Zweimal im Jahr findet der große Kleider- und Spielzeugmarkt der Bernauer Wichtl in der Mehrzweckhalle statt. Mit dem Erlös unterstützen die „Wichtl“ die Kinder- und Jugendarbeit in Bernau.

Viele Einrichtungen, Vereine und Organisationen haben davon bereits profitiert, z.B. alle Kindergärten, Grundschule Bernau, Gemeinde Bernau für Jugendausgaben, Jugendfeuerwehr, TSV, SLV, BSCF, Kinder- und Jugendgarde, ...

D a m i t wir dies auch in Zukunft weiterführen können, suchen wir Verstärkung im Orga-Team, denn bei uns findet ein Generationswechsel statt!



Dabei kann sich jeder selbst aussuchen, welchen Part er übernehmen möchte und wieviel Zeit er dafür bereit ist zu investieren.

Zeit und Lust uns zu unterstützen? Melde Dich einfach bei uns unter bernauer-wichtl@gmx.de
Wir freuen uns auf Dich!

„Tag der offenen Tür“ am Ludwig-Thoma-Gymnasium

Gelegenheit zum Kennenlernen

am Freitag, den 24.03.2023 ab 14.00 Uhr

Am Freitag, den 24.3.2023 sind Grundschüler der 4. Klasse und ihre Eltern herzlich eingeladen, von 14.00 Uhr-17.00 Uhr das Ludwig-Thoma-Gymnasium Prien zu besuchen.

Nach einer Begrüßung durch den Schulleiter, umrahmt von der Bigband und sportlichen Vorführungen, wartet auf die Kinder ein buntes Programm: spannende Experimente in Biologie, Chemie und Physik und faszinierende Entdeckungsreisen in die Welt der Geschichte, der Geographie oder der Informatik - hier ist für jeden etwas dabei. Und natürlich darf man ausprobieren, wie gut man schon Englisch, Französisch oder Latein spricht!

Die Eltern können in der Zwischenzeit auf einem geführten Rundgang die Räumlichkeiten und das vielfältige Angebot der Schule kennenlernen, etwa das Wahlunterrichtsangebot oder die „Outdoor-Sportklasse“. Im Anschluss kann man dann im Elterncafé bei Kaffee und Kuchen mit Lehrkräften und anderen Eltern ins Gespräch kommen. Das LTG freut sich auf zahlreichen Besuch!



ACHENTAL-REALSCHULE
Staatliche Realschule Marquartstein
Partnerschule des Wintersports

Tag der offenen Tür und Informationsveranstaltung der Achental-Realschule Marquartstein

Am Freitag, den 17.03.2023 findet von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr ein

Tag der offenen Tür

an der Achental-Realschule statt.

Wir laden alle Eltern mit ihren Kindern ein, die nach der 4. oder 5. Klasse Grund- bzw. Mittelschule in die 5. Klasse der Realschule übertreten wollen, unsere Schule kennenzulernen.

An diesem Nachmittag bieten wir von 15:30 Uhr bis 16:00 Uhr in der Aula einen Informationsvortrag an, den wir am Donnerstag, den 23. März abends um 18:30 Uhr nochmals wiederholen.

Anmeldezeitraum für die Achental-Realschule Marquartstein: Montag bis Mittwoch, 08.-10. Mai 2023

Die Anmeldeunterlagen finden Sie auf unserer Homepage unter:
>> Unterstützung >> Beratung >> Übertritt 5. Klasse >> online Anmeldung

Kinderhaus unterm Regenbogen

Spracherziehung mit Wuppi

Ein Kind muss, um lesen und schreiben zu lernen, die Fähigkeit entwickeln, aus dem Lautstrom gesprochener Sprache einzelne lautliche Elemente zu unterscheiden. Deswegen hat sich das pädagogische Personal des Kinderhauses dafür entschieden, auch in diesem Jahr mit dem Außerirdischen „Wuppi“ diese sprachlichen Voraussetzungen in einem spielerischen Kurs zu unterstützen. Die Kinder haben viel Freude dabei, mit „Wuppi“ ins Sprachtraining zu gehen und freuen sich jedes Mal aufs Neue auf lustige Geschichten und Aufgaben.



Besuch von Grundschullehrerin

Ende Januar bekamen die Vorschulkinder, die im Herbst in der Grundschule Bernau eingeschult werden, Besuch von der Lehrerin Andrea Thelen. Frau Thelen stellte sich kurz vor, ehe die Mädchen und Buben ihren Vor- und Nachnamen und ihr Alter preisgaben. Die Lehrkraft erzählte Wissenswertes zum Thema „Schule“. Die Kinder konnten Fra-



gen an Frau Thelen richten. Am Ende wurde ein Erinnerungsfoto gemacht, ehe sich die Lehrerin verabschiedete. Das war ein schöner und interessanter Vormittag! Vielen Dank an Frau Thelen für ihren Besuch!



Fasching im Kinderhaus

Die Kinder haben das diesjährige Faschingsthema „Zirkus“ wieder selbst gewählt. Bei einer Kinderkonferenz standen verschiedene Themen zur Auswahl. Die Räumlichkeiten wurden passend zum Thema geschmückt und gestaltet, Lieder gesungen, Spiele gespielt, Geschichten gelesen und Bilderbücher betrachtet, gemalt und gebastelt und vieles mehr. Am Unsinnigen Donnerstag fand eine Faschingsfeier statt – die Kinder durften sich nach Belieben kostümieren und verkleiden und so gaben sich Prinzessinnen, Feen, Tiere, Piraten, Cowboys etc. die Ehre. Lustige Spiele und fetzige Tänze mach-

te den Mädchen und Buben besonders viel Spaß! Das schön gestaltete Speisebuffet, von den Eltern großzügig gespendet (Danke!!) begeisterte die Kinder und lud zum Schmausen und Naschen ein. Der Besuch der Bernauer Faschingsgilde mit ihrem Prinzenpaar erfreute alle und bildete den Höhepunkt des Faschingstages. Herzlichen Dank an die „Chiemseer Nixen“ für ihren schönen Auftritt!

Warenspenden für die Chiemseer Tafel

In Deutschland leben viele Menschen in Armut - auch in Bernau und Umgebung ist Unterstützung notwendig. Die Chiemseer Tafel sorgt

dafür, dass die Haushaltskasse etwas entlastet wird. Das Kinderhaus möchte gerne mit Hilfe der Eltern die Chiemseer Tafel unterstützen. Alle freiwilligen Helfer können ab sofort bei Edeka Schmid in Bernau ein, zwei Sachen mehr einkaufen und in einen extra bereitgestellten Einkaufswagen neben der Kasse legen. Bitte keine frischen Lebensmittel, nur Haltbares!

Das Kinderhausteam, unterstützt durch den Elternbeirat, wird die Warenspende dann persönlich bei der Tafel in Prien abgeben. Herzlichen Dank an alle, die sich an der Spendenaktion beteiligen und mithelfen!

Neues vom Kinderhaus Eicht



Tolle Tage im Kinderhaus Eicht

Vier Tage dauerte die närrische Zeit im Kinderhaus Eicht. Unter dem Motto «Dschungel» wurde gespielt und getanzt. Die Mädchen und Buben kamen in phantasievollen Kostümen. Viele kleine Löwen, Tiger, Urwaldforscher, aber auch eine ganze Reihe Prinzessinnen und Feen und sogar ein Pfau feierten mit.

Am Rußigen Freitag übernahm eine Mama das Schminken der Kinder. Mit ihren geübten Pinselstrichen entstanden viele lustige Faschingsgesichter.

Ein besonderes Highlight war der Besuch der Chiemsee-Nixen, die mit der Kinder- und Jugendgarde und den beiden Prinzenpaaren ihr rasantes Show-Programm zeigten.

Am Rosenmontag servierte der Elternbeirat ein spektakuläres Dschungelbuffet mit vielen gesunden Köstlichkeiten.



Ein weiterer Höhepunkt war der Auftritt von Clown Pippo, der mit seinen Späßen die kleinen und großen Zuschauer zum Lachen brachte und auch die Allerkleinsten aus Krippe begeisterte. Die Vorstellung wurde vom Elternbeirat und über Elternspenden finanziert.

Das Team bedankt sich sehr herzlich für die Unterstützung durch den Elternbeirat und alle Eltern die mitgeholfen haben, um den Fasching 2023 für die Kinder zu einem besonderen Erlebnis werden zu lassen.

Verfasser: mls, Kinderhaus Eicht
Fotos: Kinderhaus Eicht



Holz Schranzhofer Fachmarkt & Sägewerk

Unser Programm

Fußböden - Platten

Garten - Sortiment

Hobelware - Schmittholz
für innen & außen

Leisten - Leimholz

83224 Grassau-Mietenkam, Kendlmühle, Tel. 0 86 41-25 23, Fax - 39 94

Vom Kindergarten Hittenkirchen



Viel Spaß mit „Brunhold, Schlaf und Gantenkiel“

Seit einigen Jahren beteiligen sich die Kinder vom Kindergarten Hittenkirchen mit großem Eifer an der „Knaxiade“. Diese Aktion ist mit viel Freude an Sport, Bewegung und Spaß verbunden und wurde vor 30 Jahren von der Sparkasse ins Leben gerufen. Drei Tage lang „sportelten“ die kleinen Hittenkirchener im Zeichen von „Schlaf der Artist oder „Brunhold auf Achse“ mit Seilen, Bällen und Sprossenwand um die Wette. Auch in diesem Jahr fand zum Abschluss der Knaxiade wieder eine Siegerehrung statt. Frau Nicola Schaudack von der Sparkasse Prien überreichte feierlich jedem Kind eine Medaille und eine Urkunde, welche stolz von den kleinen „Sportskanonen“ präsentiert wurden.

Bilderbuchkino mit Natalie Stangl

Ende Januar durften sich die Kinder vom Kindergar-

ten Hittenkirchen an einem Bilderbuchkino erfreuen. Frau Natalie Stangl von der Bücherei Bernau besuchte die Kinder im Kindergarten und trug die beiden Bilderbücher „Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer der dem Mond Gute Nacht sagen wollte“ und „Schlaf gut, kleiner Regebogenfisch“ vor. Während Natalie Stangl aus den jeweiligen Bilderbüchern vorlas, wurden die Bilder mittels eines Beamer an der Wand sichtbar gemacht, welche mit großen Augen und viel Freude von den kleinen Hittenkirchener bestaunt wurden. Ein herzliches Dankeschön an Natalie Stangl, dass sie sich Zeit genommen hat, die beiden Bilderbücher zu erzählen.



Durchs „Farbenland“ in die „fünfte Jahreszeit“

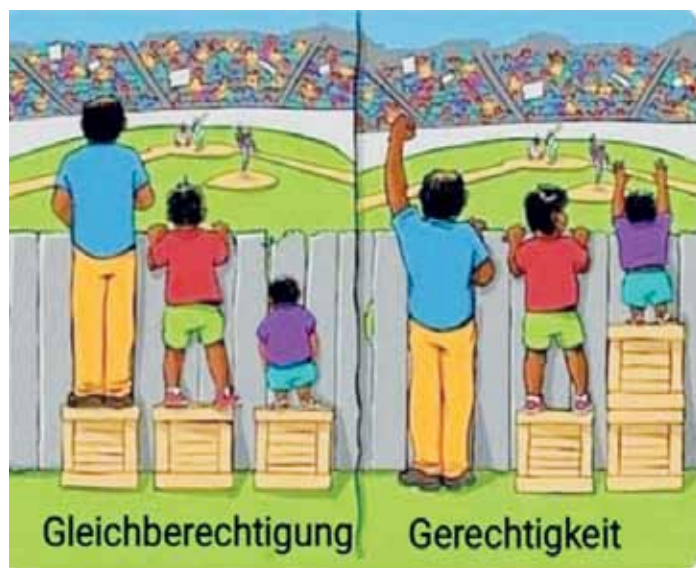
Unter diesem Motto begann für die Kinder im Kindergarten Hittenkirchen die sogenannte „Fünfte Jahreszeit“, der Fasching. In diesem Jahr führte die Reise in die Welt der Farben. Rasch ver-

wandelte sich der Kindergarten in ein kunterbuntes Farbens Schloss in welchem fleißig zu dem Thema gemalt, gebastelt und gesungen wurde. Endlich war der große Tag gekommen, an dem sich alle verkleideten Faschingsbesucher in ihren kunterbunten Outfits präsentierten. Das Fest startete mit einem besonderen Besuch. Frau Kicher, die Clown Frau, schaute im Kindergarten vorbei und begeisterte mit ihren Späßen, Kunststücken und Tricks die kleinen und auch die „Großen“ Partybesucher. Anschließend stärkten sich alle an einem leckeren Buffet, bevor die traditionelle Polonaise durch Haus und Garten startete. Der Fasching war noch

nicht zu Ende, denn einen Tag nach der großen Motto Party erhielten die Kinder noch königlichen Besuch vom Aschauer Prinzenpaar und ihren Garde Mädels, die die kleinen Hittenkirchener mit ihrem tänzerischen Können begeisterten. Ein herzliches Dankeschön an den Elternbeirat, der den Besuch von Frau Kicher und der Aschauer Garde ermöglicht hat.



IM NETZ GEFUNDEN



BODENDESIGN
CHRISTIAN LINHUBER

Parkett | Laminat | Vinyl | Teppich | PVC



83233 Bernau | Tel. 01577 173 96 22
linhuber-bodendesign@t-online.de

curry & pasta

Täglich wechselndes frisches Mittagsmenü ab 5.90 Euro

Wir bringen das warme Essen zu Ihnen nach Hause

Öffnungszeiten:
tgl. 11 - 14.30 u. 17 - 22 Uhr

mit Lieferservice

Curry & Pasta
Inb. Nanpiader Dhillon
Bahnhofsplatz 6 a
83233 Bernau
Telefon 08051-9649911

www.currypasta.de

AWO Kinderhaus im Sportpark

Eigenständigkeit, spannende Experimente und eine Menge Spaß!

„Cafeteria“ heißt ab jetzt der neu gestaltete Raum im AWO Kinderhaus, wo die Kindergartenkinder nun gemeinsam und gruppenübergreifend Frühstück und Mittagessen zu sich nehmen. Von großer Bedeutung ist hierbei, dass die Kinder selbst bestimmen, wann und mit wem sie zum Essen gehen. Auch die Portionen definieren die Kinder selbst - die Speisen sind in Buffet Form angerichtet. Das neue Konzept hilft den Kindern eigenständiges Zeitmanagement zu erlernen, stärkt die Selbstständigkeit und Bewusstsein rund ums Thema Ernährung.



Auch bei den Krippenkindern wurde es im Januar spannend - das kalte Wetter nutzten wir für wissenschaftliche Experimente. Die Kleinen befüllten verschiedene Förmchen mit Wasser, über Nacht verwandelte sich das Wasser in Eis. Die Kinder studierten mit großer Neugier und Bewunderung den veränderten Inhalt der



Förmchen und sammeln so die ersten Erfahrungen in der Welt der Physik.

Die traditionelle Faschingsfeier am Unsinnigen Donnerstag war ein großer Erfolg im bunt dekoriertem Kinderhaus: in schöne Kostüme verkleidet und kreativ geschminkt, ließen sich Kindergarten- und Krippen Kinder leckere Krapfen schmecken und spielten gemeinsam lustige Faschingspiele.



Netz für Kinder

Anmeldetage im Netz

Im Rahmen der Bernauer Anmeldetage für Kindergärten freuen wir uns auf die Bewerbung eurer Familie. Gerne könnt ihr euch einen Überblick unserer Arbeit auf unserer Homepage: www.kindergarten-bernau.de verschaffen; oder ihr kommt einfach persönlich vorbei - bitte vorher anrufen.



tag. Zeitungstanz, Brezen schnappen und viele Faschingsspiele mehr gab es an diesem Tag, bevor es in einer Polonaise rüber in die Schulturnhalle ging, wo wir, gemeinsam mit den Schulkindern, die Bernauer Kinder- und Jugendgarde bewundern durften.

Leicht erschöpft vom Vortag feierten wir am Freitag eine „Schlafiparty“.

Am Rosenmontag ging`s mit fröhlichem Faschingstreiben weiter. Zum Faschingsausklang zogen alle Kinder vom Netz in einem internen Faschingszug in den Kurpark, wo es leckere Faschingskrapfen und Spiel im Freien gab.

Trauer und Freude liegen ja bekanntlich nah beieinander. So wurde in einer Aschermittwochseinheit der Fasching (symbolisch die Luftschlangen) verbrannt.

Fasching

Bunt geht es zu im Netz. Bereits Wochen vor dem Fasching wurde geschminkt, gebastelt, gesungen, getanzt und gespielt. Märchenhaft verkleidet startete der Unsinnige Donners-

Liebevolle 24-Stunden-Seniorenbetreuung



Beratung vor Ort
100% kostenfrei



Unverbindlich anfragen



Erreiche Deine Ziele mit professioneller Unterstützung



KATHARINA DÜMLER

Personal Training
Ernährungsberatung
Dance Fitness

T. 0157 51 32 19 52

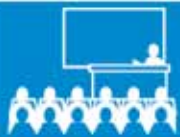
info@kd-personaltraining.de
www.kd-personaltraining.de



Ihr persönlicher Ansprechpartner:

Telefon: 08051 967 37 70
franz.popp@pflegehilfe-senioren.de
Kreuzstraße 11 | 83233 Bernau a. Chiemsee

Schulnachrichten



„Schule erleben“ am Tag der Schuleinschreibung, Dienstag, 7. März 2023

Am **Dienstag, 07.03.2023** findet die Schuleinschreibung ab 14 Uhr für das Schuljahr 2023/2024 als „**Schule erleben**“ **Nachmittag für die zukünftigen Erstklässler** statt.

Währenddessen informieren die zukünftigen Erstklasslehrerinnen die Eltern über anzuschaffendes Material und den Ablauf der 1. Schulwochen; zudem können die **Einschreibeformalitäten** erledigt, im **Elterncafé** des Elternbeirates Kontakte geknüpft oder die **Schulhausführung** besucht werden.

Auch die **Mittagsbetreuung** ist während der Schuleinschreibung besetzt und lädt zur Besichtigung der Räume ein.

Verpflichtend anzumelden sind alle Kinder, die im folgenden Schuljahr erstmals schulpflichtig werden und **spätestens am 30. September 2017 sechs Jahre alt** sein werden. Die Pflicht zur Schulanmeldung besteht auch dann, wenn die Erziehungsberechtigten beabsichtigen, ihr zwischen dem 01. Juli 2017 und dem 30. September 2017 geborenes Kind erst im nachfol-

genden Jahr schulpflichtig werden zu lassen.

Ferner sind alle Kinder anzumelden, die im vorigen Jahr vom Besuch der Grundschule zurückgestellt worden sind bzw. unter die Kann-/Korridorbestimmung fielen.

Es besteht bereits in den Wochen vom **13.-17.02. und vom 27.02.-03.03. von 8.00 Uhr bis 9.15 Uhr** die Möglichkeit, im Sekretariat die **Anmeldeformalitäten vorab** zu erledigen.

Zur Anmeldung sind bitte mitzubringen:

1. Geburtsurkunde oder Stammbuch
2. Bestätigung des Gesundheitsamtes über die Teilnahme an der Schuleingangsuntersuchung
3. Bestätigung Masernschutz
4. „Informationsblatt für Grundschulen“ von den Kindergärten (freiwillig)
5. Sorgerechtsbeschluss (soweit erforderlich)

Die Zeiteinteilung für den „Schule erleben Nachmittag“ wie auch weitere Informationen zur Schuleinschreibung sind auf der **Schulhomepage** zu finden.

Streitschlichterausbildung in den 3. Klassen

Leider kann man Streit nicht immer verhindern. Aber die Kinder der 3. Klassen helfen, ihn friedlich zu lösen oder zu einem Kompromiss zu gelangen.

Streitschlichter



Dafür durchliefen sie mit der Jugendsozialarbeiterin Irena Kreisel-Madjidi und den Lehrerinnen Petra Matthes sowie Lea Isenberg eine Streitbilderausbildung. Viele Übungen führten sie durch, um sich in ihre Klassenkameraden einzufühlen oder mit anderen gut zusammenzuarbeiten. Sie lernten, Ich-Botschaften zu

senden, genau zuzuhören, Gefühle zu erkennen, in Worte zu fassen und auch die einzelnen Schritte der Friedensbrücke zu gehen. Beim Streitschlichten versuchen sie, dass jeder der Streithähne seinen eigenen Anteil am Problem sieht, dass jeder sagen darf, wie er sich fühlt, sich dann jeder entschuldigen kann und sich so hoffentlich alle wieder versöhnen. Nur dann machen die Pause und das Lernen wieder Spaß!



Kompetent
und
zuverlässig



WEINZIERL GMBH
Heizung - Lüftung - Sanitär - Solar

Bahnhofplatz 7 - 83233 Bernau a. Ch. - Fax 89360
Tel. +49(0)18051-7262 - info@weinzierl-gmbh.eu



Elsa's Futterhäusl
Naturgesund für Katze und Hund

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

- **Qualitativ hochwertiges, tierschutzgerechtes Zubehör, wie Brustgeschirre und Leinen von Together, Lederleinen u.a.**
- **Bücher und Geschenkartikel**
- **Biologische und naturbelassene Futtermittel ohne chemische Zusätze, wie Frischfleisch, Fleischdosen, Trockenfutter, Leckerlies und Kauartikel**
- **Biologisches Futterergänzungsmittel und Pflegemittel**

Elsa's Futterhäusl

Am Anger 36
83233 Bernau
Tel: 08051/970076
www.pfotenversand.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
9 - 12 und 15 - 18 Uhr
Samstag
9 - 12 Uhr



Ich schaff' s! - 2. Schulversammlung

Ein volles Haus gab es kurz nach den Weihnachtsferien im Klassenzimmer der 3a, als die Schüler*innen und Lehrerinnen der Grundschule Bernau im umfunktionierten Teil der Aula zur zweiten Schulversammlung des Jahres zusammenkamen. Die Versammlung begann traditionell im gelben Schul-T-Shirt mit dem gemeinsamen Singen des Bernauer Schullieds. Den Rahmen für die Beiträge bot das diesjährige Schulmotto „Ich schaff' das schon!“.

Schüler*innen der 3a „Ole, du schaffst das!“, die Geschichte des kleinen Otters Ole, der sich anstrengen und Mut beweisen musste, um das Schwimmen zu lernen, als Bilderbuchkino vor. Auch die zweiten Klassen hatten etwas zum Schulmotto vorbereitet und das Thema Hausaufgaben genauer unter die Lupe genommen. Neben lustigen Sketchen präsentierten sie auch ihre selbst zusammengestellten Tipps für das erfolgreiche Erledigen der Hausaufga-



Das gleichnamige Lied von Rolf Zuckowski, gesungen und instrumental begleitet von Frau Matthes und den Kindern der Klassen 3a, 4a und 4b, lud sogleich zum Mitsingen ein und ließ Euphorie und Mut aufkommen. Anschließend lasen die

ben. Da die Kinder es lieben, Durchsagen zu machen, kann dies auch einmal eine zu einem geschafften Erfolg sein.

Ein besonderes Highlight der Schulversammlung stellte die bereits in diesem Schuljahr geschaff-

ten sportlichen Erfolge der Grundschüler*innen in den Mittelpunkt: das Überreichen der Schwimmabzeichen. Mit der Vergabe der Schwimmpässe und Abzeichen ehrten Petra Henz und Christine Wenger die besonderen Leistungen und



das Durchhaltevermögen der Kinder, die in diesem Schuljahr im BernaMare ihre Schwimmfähigkeiten fleißig trainiert und unter Beweis gestellt hatten.

Dieser Erfolg, dass sooo viele Kinder ein Schwimmabzeichen geschafft haben, ist

Motivation für die Klassen, die ab März zum Schwimmen gehen werden, auch ein Abzeichen zu schaffen. Den Abschluss der zweiten Schulversammlung bildeten die Einladung zur Kindergemeinderatssitzung im Rathaus am 14. Februar um 16 Uhr und das gemeinsame Singen der restlichen Strophen des Schulliedes, zu denen die Kinder wieder zurück in ihre Klassenzimmer gingen.



3. Schulversammlung im Zeichen der Wintersportwoche

Am Freitag den 10.02.23 drehte sich in der 3. Schulversammlung der Grundschule Bernau alles um den Wintersport.

Die Kinder der 2. und 3. Klassen versammelten sich, um alle wesentlichen Informationen über den Ablauf der Skiwoche zu erhalten. Auch wichtige Regeln und Vorgaben für das Verhalten auf der Piste und dem Schlittenhang wurden prä-



sentiert und durch passende Bilder veranschaulicht. Nach dem Klären aller Fragen freuten sich alle Zweit- und Drittklässler mit ihren Lehrern auf eine hoffentlich unfallfreie, faire und fröhliche Wintersportwoche.

Endlich ist es soweit.

**Wir präsentieren Euch
unser neues Küchenstudio!**

Neugierig?

Dann kommt vorbei und inspiziert unser modernes, neu gestaltetes Küchenstudio. Da ist für jeden Geschmack die richtige Küche dabei!

Musterküchen-Ausstellung. 3D-Computerplanung. Eigenes Montageteam.

Einfach vorbeikommen oder Termin vereinbaren!



08642 - 597050

oder per e-Mail: info@kuechentreff-achental.de

Wir freuen uns auf Euch!

KüchenTreff Achental

Inh. Thomas Wüst

Bahnhofstraße 87 · 83236 Übersee

Tel. 08642 - 59 70 50 · www.kuechentreff-achental.de

Mail: info@kuechentreff-achental.de

Mo - Fr 9.30-13.00 + 14.00-18.00 Uhr · Mi + Sa 9.30-13.00 Uhr



Jugendreferentin Katrin Hofherr

Jugendförderung

Die Gemeinde Bernau unterstützt ortsansässige Vereine in ihrer Jugendarbeit auch finanziell. Vereine/ Organisationen mit Jugendsparte, die keine E-mail von mir erhalten haben, melden sich bitte bei: katrin.hofherr@web.de



Termine

Am 15.4. findet wieder „Bernau räumt auf“ statt. Auf alle teilnehmenden Kinder wartet eine kleine Überraschungstüte.

Sondersitzung Gemeinderat für Kinder

Am 14. Februar ging es schon am Nachmittag hoch her im Sitzungssaal des Bernauer Rathauses.

Kinder und erwachsene Zuhörer hatten sich eingefunden, um der Einladung unserer Bürgermeisterin und mir zu folgen und Überlegungen zum geplanten Schulumbau auszutauschen. Fachliche Expertise wurde schon bei den ersten Überlegungen bewiesen, als die verschiedenen Planungsvarianten aus der Vogelperspektive gezeigt wurden. Keinesfalls wollen die Kinder die Laufbahn zukünftig missen und auch den großzügigen und schönen Pausenhof nicht minimieren. Erfreulicherweise kamen die Kinder bei der Auswahl der wohl besten Varianten auf die gleichen Entwürfe wie das Gremium für den Schulumbau und der

Gemeinderat der Erwachsenen.

Anschließend wurde kontrovers diskutiert, was man auf jeden Fall erhalten sollte (die Lehrer, die großen Steinfiguren, das Amphitheater, die Größe der Klassenzimmer,...) und was im Rahmen des Umbaus verbessert werden könnte. Hier führten die Integration der Mittagsbetreuung in das Schulgebäude und die Erneuerung von Spielen im Spielzimmer die Liste an. Gefolgt von Sanierung der Toiletten und einer innenliegenden Verbindung der Gruppen der Mittagsbetreuung.

Im Pausenbereich gab es verschiedene Favoriten, absolute Einigkeit bestand im Entsetzen darin, dass immer wieder Scherben von zerbrochenen Flaschen und



Müll auf Teilen das Geländes durch Externe gelangen. Große Begeisterung kam auf, als vom Aufzug berichtet wurde, der freilich aber nicht als Treppenersatz sondern zur Barrierefreiheit dienen wird.

Allen teilnehmenden Kindern ein herzliches Dankeschön für euer Engagement

zugunsten der Planungen unserer Grundschule und die bereichernden und wertvollen Überlegungen, von denen die euch nachfolgenden Schülerinnen und Schüler profitieren werden.

Bis zum nächsten regulären Gemeinderat für Kinder und Jugendliche! Danke für die gute Zusammenarbeit!

Mittagsbetreuung Bernau



Betreuerinnen mit Perücke wurden skeptisch bäugelt... „Hoffentlich nur Fasching und dann bitte wieder normal“ :-)

Allen eine schöne Ferienwoche in Vorfreude auf einen wunderbaren Frühling.

Sita Bauer
mit dem Mitti-Team



Am Unsinnigen Donnerstag tollten die „Mitti-Kid`z“ in den Fasching. Mit allerlei Knabberlei, Maskerade, Musik und Spiele hatten wir alle richtig Spaß.



LÄNGERE ÖFFNUNGSZEITEN

JUGEND-TREFF

MITTWOCH VON 15:00-19:00

FREITAG VON 16:00- 20:00



dmc
druck + mediocenter GmbH
mail: info@dmc-druck.de
www.dmc-druck.de

Als Meisterbetrieb stehen wir Ihnen bei der Realisierung Ihres Druckauftrages mit Rat und Tat zur Seite.

Mitglied im Gewerbeverein Bernau e.V.

Stegen 5 a Telefon 0 86 42 - 596 32 01
83236 Übersee/Chiemsee Telefax 0 86 42 - 596 32 03

Fahrradverleih Fritz Müller

DER ZWEIRAD-PROFI AM CHIEMSEE

Umfangreiche

Frühjahrsinspektion

ab nur 49€*

*E-Bikes ab 69€

»Ist Dein Fahrrad fit für das Frühjahr & die kommende Radl-Saison?«

WIR BIETEN DIR EINEN VOLLUMFÄNGLICHEN
FRÜHJAHRSCHECK ZUM SPITZENPREIS!
SO LASSEN SICH MÄNGEL AM FAHRRAD RECHTZEITIG
ERKENNEN UND TEURE REPARATUREN VERMEIDEN.

UNSER LEISTUNGSUMFANG:

- Sichtprüfung aller relevanten Fahrradteile
- Schraub- und Halteverbindungen prüfen und nachstellen
- Bremsen prüfen und einstellen
- Schaltung prüfen und einstellen
- Reifen prüfen und Luftdruck regulieren
- Laufräder prüfen und zentrieren
- Kette ggf. spannen, reinigen & fetten
- Ggf. Lichtanlage prüfen
- Zusätzlich fürs E-Bike: Display, Akku, Motor & Software prüfen (Diagnose)
- Professionelle Endreinigung
- Ggf. Hol- und Bring-Service (gegen geringen Aufpreis)

📍 Felden 12
83233 Bernau am Chiemsee
☎ Telefon 0049 8051 - 961 49 48
Mobil 0049 170 - 485 19 30

🌐 www.fahrradverleih-chiemsee.de
✉ info@fahrradverleih-chiemsee.de
📘 facebook.com/fahrradverleihfritzmueller
📷 [_fahrradverleihfritzmueller_](https://instagram.com/_fahrradverleihfritzmueller_)

WOCHEN MARKT

Rathausplatz jeden Donnerstag

von 9.00 bis 14.00 Uhr

Elektro Wachter

Ihr Partner für Strom, Licht, Photovoltaik und Elektrogeräte
in Bernau am Chiemsee

Wir suchen Dich !

Bewirb dich noch heute und werde ein Teil des Teams

Chiemseestr. 15 • 83233 Bernau am Chiemsee • 08051 / 8316 • info@elektro-wachter.de • www.elektro-wachter.de